



Stadt GUNZEN HAUSEN

am Altmühlsee

STADT

46. Sportler-Ehrung der
Stadt Gunzenhausen

LAND

Altmühlsee- und kleiner
Brombachsee-Express jetzt
noch attraktiver

GUN

Neues Spielgerät für den
Unterwurbacher Spielplatz



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

in einer Zeit globaler Krisen sollten wir die Schönheit des Moments schätzen. Der Besuch kleiner Auszeitocassen hilft dabei, Kopf und Geist zu entspannen, auf andere Gedanken zu kommen und Kraft für den schwierigen Alltag zu tanken. Naherholungs-erlebnisse sind bei uns gut möglich, liegt vor den Toren Gunzenhausens doch der Altmühlsee. Wie kein zweites Gewässer im Fränkischen Seenland steht der See für ein funktionierendes Nebeneinander von „Natur“ und „Kultur“. Wir dürfen zu Recht stolz auf dieses idyllische Kleinod sein.

Genießen Sie eine schöne Zeit vor Ort, denken Sie aber bitte daran, dass der See wichtiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen ist. Insbesondere der nördliche Teil mit der Vogelinsel sollte unangetastet bleiben. Hier auf achtet der Zweckverband Altmühlsee, der trotz notwendiger, touristischer Vermarktung Events und Aktionen mit Fingerspitzengefühl und Rücksichtnahme plant. Wer überfüllte Strände, Dauerparty und Lautstärke sucht, der wird vom Altmühlsee daher eher enttäuscht sein und findet sein Glück möglicherweise woanders. Nachhaltiges und vorausschauendes Handeln sind nötig, um die Natürlichkeit des Sees und des Umfelds zu

erhalten. Natürlich wird am Altmühlsee gefeiert, doch wir wollen nicht überfordern, weder Mensch noch Tier, sondern Aufenthaltsräume zur Verfügung stellen und die Schöpfung bewahren. Dazu haben wir mit Blick auf das Veranstaltungsprogramm den Anspruch, Besonderes zu präsentieren. Die Einzigartigkeit des Gewässers soll sich in den Events wiederfinden.

Ich wünsche Ihnen eine tolle und abwechslungsreiche See-Saison 2024.

Ihr

Karl-Heinz Fitz
Erster Bürgermeister



Scannen
und loslesen



Für alle, die unsere Bürgerzeitung lieber digital lesen, stellen wir StadtLandGÜN auch online zur Verfügung unter www.gunzenhausen.de.

Foto: Dietmar Denger

Impressum

Herausgeber:
Stadt Gunzenhausen
Marktplatz 23, 91710 Gunzenhausen
Telefon 09831/508-130
presse@gunzenhausen.de
Fotos: Stadt Gunzenhausen (soweit nicht anders vermerkt)
Titelbild: Dietmar Denger
Redaktion & Gestaltung:
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stadt Gunzenhausen
V.i.S.d.P.:
Karl-Heinz Fitz, Erster Bürgermeister
Auflage: 2.000 Exemplare

© Stadt Gunzenhausen
Alle Rechte vorbehalten
Nächste Ausgabe: Juli/August 2024
Redaktionsschluss: 05. Juni 2024
Druck: WirmachenDruck GmbH, 71522 Backnang
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Bei der Bürgerzeitung handelt es sich nicht um das offizielle Amtsblatt der Stadt Gunzenhausen. Als Amtsblatt dient die Lokalzeitung „Altmühl-Bote“.
Eine Haftung für die Inhalte wird nicht übernommen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Eine Haftung beim Verweis auf Inhalte Dritter ist ausgeschlossen.

Müllabfuhr im Stadtgebiet

04.05.2024	Bioabfall
11.05.2024	Bioabfall
11.05.2024	Restmüll
17.05.2024	Bioabfall
25.05.2024	Restmüll
25.05.2024	Bioabfall
01.06.2024	Bioabfall
07.06.2024	Bioabfall
07.06.2024	Restmüll
14.06.2024	Bioabfall
21.06.2024	Bioabfall
21.06.2024	Restmüll
28.06.2024	Bioabfall

Müllabfuhr in allen Ortsteilen

04.05.2024	Bioabfall
04.05.2024	Restmüll
11.05.2024	Bioabfall
17.05.2024	Restmüll
17.05.2024	Bioabfall
25.05.2024	Bioabfall
01.06.2024	Bioabfall
01.06.2024	Restmüll
07.06.2024	Bioabfall
14.06.2024	Restmüll
14.06.2024	Bioabfall
21.06.2024	Bioabfall
28.06.2024	Bioabfall
28.06.2024	Restmüll

In der Kernstadt nördlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße sowie in den Stadtteilen Frickenfelden, Obenbrunn, Oberasbach, Scheupeleinsmühle, Unterasbach:
06.05., 03.06.2024 Gelber Sack

In der Kernstadt südlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße sowie in den Stadtteilen Aha, Edersfeld, Lindenhof, Maicha, Nordstetten, Oberwurmbach, Pflaumfeld, Steinacker, Stetten und Unterwurmbach:
07.05., 04.06.2024 Gelber Sack

In den Stadtteilen Am Heidweiher, Büchelberg, Cronheim, Filchenhard, Höhberg, Laubenzedel, Mooskorb, Oberhambach, Schlungenhof, Schnackemühle, Schweina, Sinderlach, Steinabühl, Streudorf, Unterhambach und Wald:
13.05., 14.06.2024 Gelber Sack

Gunzenhausen Mitte: In der Kernstadt zwischen der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße und der Linie Nürnberger Straße. Dabei ist zu beachten, dass die Sonnenstraße und die Frickenfelder Straße zu Gunzenhausen Mitte gehören, aber die Nürnberger Straße zu Gunzenhausen Nord:
16.05., 18.06.2024 Papiertonne

Gunzenhausen Nord und Süd: In der Kernstadt nördlich der Linie Nürnberger Straße und südlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße. Dabei ist zu beachten, dass die Sonnenstraße und die Frickenfelder Straße zu Gunzenhausen Mitte gehören, aber die Nürnberger Straße zu Gunzenhausen Nord:
15.05., 17.06.2024 Papiertonne

In allen Ortsteilen:
17.05., 18.06.2024 Papiertonne

Öffnungszeiten der Grüngutannahme bei der Fa. Ernst in Aha

Von April bis November ist die Grüngutannahme bei der Fa. Ernst in Aha von Montag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Von Dezember bis Februar wird das Grüngut am Samstag von 9 bis 12 Uhr angenommen, im März mittwochs von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Straßenreinigung

Die turnusmäßige Straßenreinigung in der Kernstadt und in den Stadtteilen findet (sofern es die Witterung zulässt) in der 21. KW (22.-24.05.2024) sowie in der 25. KW (19.-21.06.2024) statt.

Um eine ordnungsgemäße Straßenreinigung zu gewährleisten, ist es erforderlich, Straßen an Kehrtagen soweit wie möglich von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

Öffnungszeiten Recyclinghof Gunzenhausen:

Di, Mi, Fr: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Do: 08.30 - 13.30 Uhr
Sa: 08.30 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Montag	8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr



Eine gute Nachricht: Neue Kinderärztin für Gunzenhausen

Seit Jahren gibt es in Gunzenhausen den Wunsch vieler Eltern und den Bedarf nach weiteren Kinderärzten. Die hier ansässigen Mediziner, Johannes Gilles und Dr. Markus Frey, bemühten sich seit langem, eine Kollegin oder einen Kollegen in die Altmühlstadt zu bringen. Auch Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz unterstützte dieses Bemühen intensiv.

„Uns ist ein kleiner Coup gelungen, der insbesondere Eltern jüngerer Kinder freut“, erklärt Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. So ist seit kurzem mit Dr. Katrin Seybold eine weitere Kinderärztin zum Team Gilles/Frey gestoßen. Die Anstellung war allerdings an die Voraussetzung geknüpft, größere Praxisräume zu finden. Auf Vermittlung des Bürgermeisters konnten diese in den ehemaligen Kanzleiräumen der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Meyerhuber in der Rotkreuzstraße 12 angemietet werden.

Ein Flächenzuwachs von mehr als 100 m², dazu helle, freundliche Räume, große Wartebereiche und nahezu eine **Verdopplung an Behandlungs-, Untersuchungs- und Versorgungszimmer** waren für die Weiterentwicklung der Praxisgemeinschaft Johannes Gilles und Dr. Markus Frey ein wichtiger Schritt nach vorne. Zuletzt war die Praxis in der Bühringer Straße in einem städtischen Gebäude untergebracht. Dort hatten die beiden Kinderärzte häufig am Limit gearbeitet. Sie betreuten eine überdurchschnittlich hohe Anzahl an Patienten. Dennoch stiegen die Patientenzahlen stetig. Ein Problem, das viele Ärzte, vor allem in ländlichen Regionen, sehr gut kennen. Es gibt einfach zu wenige Mediziner für zu viele Patienten. Das schreckt potentielle Bewerber ab.

Doch nicht nur das macht Ärzten heute zu schaffen.

So berichten Gilles und Frey von stärkeren Belastungen im Vergleich zu früher, beispielsweise wegen Digitalisierungsprozessen oder weil der bürokratische Aufwand immer größer wird. Am Ende bleibt weniger Zeit für den einzelnen Patienten, das Arbeitspensum ist im gleichen Zug allerdings gestiegen. Wobei: In Sachen Digitalisierung ist die Praxis schon sehr gut und auch modern aufgestellt. So gibt es zum Beispiel eine attraktive Praxis-App, mit der Informationen über anstehende Untersuchungen oder auch Urlaube an die Eltern der kleinen Patienten kommuniziert werden.

Seit kurzem ist Dr. Katrin Seybold Teil des Praxisteam. Die Medizinerin kommt aus dem Nürnberger Raum und war schon länger mit Johannes Gilles in Kontakt. Die beiden Fachleute kannten sich bereits aus der fränkischen Kinderklinik. Mit der **räumlichen Vergrößerung** war es nun Zeit, nach Gunzenhausen zu kommen und hier als Ärztin zu praktizieren.

„Darüber freuen wir uns sehr und wünschen alles Gute“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Einen kleinen Wehmutstropfen für uns als Verwaltung hatte der Umzug der Praxisgemeinschaft dennoch. So haben wir einen zuverlässigen Mieter verloren. Allerdings war mir als Erster Bürgermeister die Versorgungssicherheit und vor allem die Weiterentwicklung der kinderärztlichen Versorgung in Gunzenhausen wichtiger. Daher habe ich den Kontakt zwischen den Ärzten und dem neuen Vermieter hergestellt. Zum Wohle der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger bin ich froh, dass es mit der Vermittlung dringend benötigter größerer Räume und der **Gewinnung von Kinderärztin** Dr. Seybold geklappt hat. Damit konnte auch gezeigt werden, dass es sich lohnt, sich gegen den Ärztemangel im ländlichen Raum zu engagieren“.

Neuer Treffpunkt für die Jugend

Mit seinen grünen Fensterläden und der verwinkelten Dachkonstruktion ist das Gunzenhäuser Jugendzentrum in der Spitalstraße zwar schön anzusehen, doch als emotionaler Wohlfühlort für Heranwachsende konnte das Gebäude nicht nachhaltig überzeugen. Die Jugendlichen wollen sich mit Freunden treffen, Spaß haben und auch mal laut sein dürfen, daran hat selbst die Coronapandemie nichts ändern können. Sie wünschen sich multifunktional nutzbare und modern eingerichtete Räume, in denen Konzerte und Veranstaltungen ebenso Platz finden können, wie entspannte Zockerunden oder gemütliche Gespräche unter Gleichaltrigen. Aufgrund des Standorts sowie der semi-optimalen Aufteilung der Innenräume kann das bisherige Jugendzentrum das alles nicht abbilden. Der Stadtrat hat sich daher dafür entschieden, für Jugendliche Räume an einem **anderen Standort** bereit zu stellen.

„Die Jugendlichen brauchen einen Ort, an dem sie sich treffen und wohlfühlen können. Wir haben daher verschiedenste Ideen diskutiert und glauben eine sehr gute Lösung gefunden zu haben. Die neue Heimat der Gunzenhäuser Jugendlichen wird in den Räumlichkeiten des ehemaligen Recyclinghofs entstehen“, erklärt Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz.

Das Gelände liegt **zentrumnah**, aktuell werden dort u.a. die mobilen Hochwasserelemente für die Altmühlpromenade gelagert. Die große Warmhalle wird bisher nicht genutzt und soll zum Jugendtreff aus- und umgebaut werden. Der Standort ist optimal, grenzen an das Gelän-

de doch Pumptrackanlage und Skaterpark. Ein direkter Durchgang von der Anlage und ein Eingang in den Gebäudekomplex werden im Zuge des Umbaus angelegt. Wohngebäude befinden sich keine in direkter Nähe, daher kann es im Rahmen von **Konzerten oder anderen Veranstaltungen** im Ausnahmefall auch einmal lauter zugehen. Und diese werden künftig möglich sein, wird doch eine kleine Bühneneinheit zur Einrichtung gehören. „Die große Halle werden wir in verschiedene Bereiche aufteilen, geplant sind u.a. zusätzliche Besprechungszimmer und Büros, u.a. für das Streetwork“, ergänzt Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Der Jugendtreff im ehemaligen Recyclinghof wird voraussichtlich Ende 2024, Anfang 2025 eingeweiht.“

Bis dahin wird sich die Verwaltung gemeinsam mit dem Gunzenhäuser Stadtrat um eine inhaltliche Neuausrichtung der städtischen Angebote für Jugendliche bemühen. Bestehende Angebote an Kinder und Jugendliche sollen **qualitativ geprüft** und konzeptionell weiterentwickelt werden. Insbesondere die pandemiebedingten Einschränkungen haben Spuren in der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen hinterlassen. „Die soziale Isolation gilt es aufzuarbeiten und wir suchen nach guten, **begeisterungsfähigen Lösungen**. Dazu möchten wir Jugendliche im Stadtgebiet besser erreichen und auf unsere Ideen und Konzepte aufmerksam machen“, erklärt Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „In diesem Zusammenhang werden wir Themenfelder konzentrieren und die Interessen der Zielgruppe noch stärker berücksichtigen.“

Neues Spielgerät für den Unterwurbacher Spielplatz

Lange haben die Unterwurbacher Kinder auf diesen Tag hingefiebert, nun konnten sie ihren neuen Kletterturm auf dem Spielplatz in der Nähe des Kriegerdenkmals feierlich einweihen. Vor kurzem wurde das drehbare Spielgerät vom Ersten Bürgermeister Karl-Heinz Fitz an die Fliegerkinder-Mädchen und Buben der Evangelischen Kindertagesstätte Spatzennest übergeben. Die Kinder hatten im letzten Jahr einen Brief an das Stadtoberhaupt geschickt und darin den **Wunsch nach einer Aufwertung des Spielplatzes** geäußert.

„Ihr Kinder habt mir eure Wunschliste an Spielgeräten geschickt,

und wir haben geschaut, was möglich ist. Danke für eure Vorschläge, euer Brief war ein toller Ideengeber“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Ich lade euch und eure Freunde dazu ein, den neuen Kletterturm zu erkunden und viel Spaß mit dem Gerät zu haben. Ihr wisst am besten, was euch gefällt und was ihr zum Glückseligkeit braucht. Habt viel **Freude an der Bewegung.**“

Für den drehbaren Kletterturm inklusive Fallschutz und Fundament sind Kosten in Höhe von rund 5.400 Euro angefallen. Aufgebaut wurde das Spielgerät durch Mitarbeiter des städtischen Bauhofs.



Die Qual der Wahl – im Juni 2024 wird das Europaparlament gewählt



Am **9. Juni 2024** wird das neue Europaparlament gewählt. Als Mitgliedsland mit den meisten Einwohnern stellt die Bundesrepublik die größte Anzahl an Abgeordneten. Diese 96 Frauen und Männer gilt es zu wählen, das Besondere: Dieses Mal muss keine Prozenzhürde übersprungen werden. Dazu dürfen erstmals **16-Jährige** an die Urne und ihre Stimme abgeben. Nachfolgend haben wir die wichtigsten Informationen zur Europawahl für Sie zusammengefasst:

Jede einzelne Stimme hat Gewicht und manchmal kann ein kleines Kreuz, Großes bewirken. Demokratie lebt von der Partizipation der Bürgerinnen und Bürger. **Gebrauchen Sie Ihr Recht auf Wahl** und bestimmen Sie auf diese Weise aktiv die Geschicke der Europäischen Union für die nächsten fünf Jahre mit. Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Stadt Gunzenhausen wurde in 23 allgemeine Wahl-

bezirke eingeteilt, Briefwahlbezirke gibt es 10. Wie gewohnt gibt es 2024 auch in der Stadt Gunzenhausen sog. **Wahlbenachrichtigungsbrie-fe**, die allen Bürgerinnen und Bürgern bis spätestens 19. Mai 2024 zugehen sollten. Wer sich für eine Briefwahl entscheidet, kann die hierzu benötigten Unterlagen mittels ausgefülltem Briefwahlantrag bei der Stadtverwaltung Gunzenhausen anfordern. Der Antrag kann entweder persönlich im Rathaus (Einwohnermeldeamt) abgegeben, per Post oder – und das ist für die meisten Wahlberechtigten wohl der komfortabelste Weg – Online an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung übermittelt werden. Achtung: Wer **Briefwahl** machen möchte, der muss seinen Antrag bis spätestens Freitag, 7. Juni 2024, 18 Uhr, an das Rathaus übermittelt haben. Ist diese Frist verstrichen, können Anträge leider nicht mehr bearbeitet und berücksichtigt werden.

Der per Post zugestellte Wahlbenachrichtigungsbrief



Personelle Veränderung im Stadtrat

Wegen gesundheitlicher Gründe hat Stadtrat Peter Schnell (Bündnis 90/Die Grünen) um **Niederlegung** seines Mandats und Entbindung aus dem Amt des Zweiten Bürgermeisters gebeten. Seinem Antrag aus dem Ehrenamt hat das Kommunalparlament in der 4. Sitzung (57./XV) am Donnerstag, 29. Februar 2024, einstimmig entspro-

chen. Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz dankte dem engagierten und allseits sehr **geschätzten Grünen-Kommunalpolitiker** für seinen jahrzehntelangen Einsatz. „Peter Schnell ist Kommu-

nalpolitiker mit Herz und Leidenschaft. Seit fast **30 Jahren** hat er grüne Realpolitik in den Gunzenhäuser Stadtrat getragen. Seine Stimme wird der Stadt fehlen.“ Als Nachrücker aus der Bündnis 90/Die Grünen-Liste folgt der Pflaumfelder Hermann Meier. Er hatte im Vorfeld der Sitzung bereits **Bereitschaft für die Übernahme des Ehrenamts** signalisiert. Mittels Beschluss hat der Stadtrat Hermann Meier in der Sitzung in den Stadtrat berufen. Er wurde vom Ersten Bürgermeister Karl-Heinz Fitz vereidigt und hat noch am selben Abend die Arbeit als Stadtratsmitglied aufgenommen.



enthält Informationen zum zuständigen Wahlamt im Rathaus der Stadt Gunzenhausen, also zu dem Ort, an dem Berechtigte bis Sonntag, den 9. Juni 2024, 18 Uhr, die Briefwahlunterlagen abgeben können. Außerdem ist in diesem Brief das Wahllokal angegeben, in dessen Wählerverzeichnis man eingetragen ist - hierbei ist wichtig, dass Sie am Wahltag zu diesem Wahllokal gehen. Ein Personalausweis oder Reisepass ist zur zweifelsfreien Identifizierung ins Lokal mitzubringen und auf Aufforderung vorzuzeigen.

Für die Europawahl bekommen Sie im Ihnen zugeordneten Wahllokal einen Stimmzettel ausgehändigt. Haben Sie sich für die Briefwahl entschieden, werden diese auf dem Postweg zugestellt. Es kann genau eine Stimme abgegeben werden.

Die Wahllokale sind am 9. Juni 2024 von **8 bis 18 Uhr** durchgehend geöffnet. Die Wahlergebnisse können bereits am Abend auf der städtischen Homepage www.gunzenhausen.de abgerufen werden. Weitere Informationen zur Europawahl erhalten Sie ab sofort ebenfalls auf dieser Internetseite im Bereich „Wahlen“. Hier finden Sie auch interessante Links zum Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen, zum Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und weitere Informationsquellen zur Vorbereitung auf die Europawahl.

Wichtige Hinweise für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger: Sie können an der Europawahl teilnehmen, entweder in Deutschland oder in Ihrem Herkunftsland. Bitte beachten Sie, dass das Recht zur Wahl nur von Ihnen persönlich ausgeübt werden darf. Voraussetzung: Sie haben das 16. Lebensjahr vollendet, haben seit mindestens drei Monaten in der EU einen festen Wohnsitz und sind weder in der Bundesrepublik oder in einem anderen Mitgliedsstaat von der Wahl ausgeschlossen.

Wahlberechtigte Unionsbürgerinnen und -bürger werden von Amts wegen von der Stadt Gunzenhausen in das Wählerverzeichnis eingetragen wenn sie auf ihren Antrag hin bei der Wahl 1999 oder einer späteren Wahl zum EU-Parlament in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden waren, nicht zwischenzeitlich ins Ausland verzogen sind und spätestens am **28. April 2024** mit Hauptwohnsitz in Gunzenhausen gemeldet sind. Sollte dies nicht der Fall sein, kann beim Wahlamt der Stadt Gunzenhausen ein offizieller Antrag hierfür gestellt werden. Bitte beachten Sie, dass dieser bis zum **19. Mai 2024** im Original eingegangen und vom Antragsteller unterschrieben sein muss. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf der Homepage der Bundeswahlleiterin (<https://www.bundeswahlleiterin.de/>) im Bereich „Europawahl“.

Die vierten Klassen der Stephani-Grundschule besuchten das Gunzenhäuser Rathaus

Solch ein **ungewöhnliches Klassenzimmer** bleibt in Erinnerung, selbst wenn der Unterricht am Ende nur eine Doppelstunde gedauert hat. Ende Februar besuchten die drei vierten Klassen der Stephani-Grundschule das Gunzenhäuser Rathaus. Rund 60 Schülerinnen und Schüler wagten u.a. einen Blick in die Räumlichkeiten des städtischen Bauamts und schauten im Einwohnermeldeamt, in den Geschäftsräumen des Zweckverbands Altmühlsee sowie im Standesamt vorbei. Außerdem ließen sich die wissbegierigen Jungen und Mädchen von Stadtoberhaupt Karl-Heinz Fitz das Bürgermeister-Arbeitszimmer zeigen.

„Es ist einfach schön, die Kinder hier bei uns im Rathaus zu haben“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Für die vierten Klassen ist der Besuch der Verwaltung Unterricht zum Anfassen. Sie begreifen die Vorgänge viel leichter und schneller, weil sie alles selber sehen und direkt Fragen stellen können. Auch für uns im Rathaus war es ein **tolles Erlebnis**. Wir hoffen, dass die Schülerinnen und Schüler viel Spaß bei uns hatten.“

Nähere Informationen zur Stadt Gunzenhausen erhalten Sie auf der Homepage www.gunzenhausen.de.



Mittendrin im Klimawandel - Warnung vor extremer Hitze

Seit Jahren werden in den Sommermonaten **Hitze-Rekorde** gebrochen, auch in der Stadt Gunzenhausen. Ein Ende des Temperaturanstiegs ist nicht in Sicht. Es mag nicht jeder glauben, doch vielleicht haben Wissenschaft und Forschung am Ende ja Recht und wir befinden uns mittendrin im Klimawandel. Klar gab es schon „früher“ heiße Tage, der Durchschnittstemperaturanstieg lässt sich jedoch einwandfrei belegen. Grund genug, sich Gedanken zu machen, denn hohe Temperaturen setzen dem menschlichen Organismus zu. Wie können wir uns also bestmöglich davor schützen?

Knackt die Temperatur die 30 Grad-Marke, dann hat unser Körper ordentlich was zu tun. Er versucht die Temperatur bei „normalen“ 37 Grad Celsius zu halten, denn nur dann funktioniert der Stoffwechsel so, wie er soll. Allerdings gibt es gefährdete **Risikogruppen**, beispielsweise Ältere, Kleinkinder oder Schwangere, da funktionieren die körpereigenen Abwehrkräfte nicht 100%ig. In diesem Fall kann die Wärmebelastung massive Gesundheitsbeschwerden hervorrufen. Daher gilt es sich auf diese Situationen im Vorfeld vorzubereiten.

Die Verwaltungs- und Regierungsorgane versuchen mit geeigneten, häufig präventiven Maßnahmen für Entlastung und Schutz zu sorgen. So reagiert beispielsweise die Stadt Gunzenhausen auf die

Klimaveränderungen mit einer angepassten Bauleitplanung. Das Ziel einer zukunftsorientierten Entwicklung muss sein, durch sinnvoll eingesetzte Kaltluftleitbahnen heiße Luft aus der Stadt und kühlere Luft in den urbanen Raum zu bekommen. Außerdem macht sich die Verwaltung intensiv Gedanken über das Stadtgrün. Neben hitze- und dürreresistenden Bäumen kann eine Bepflanzung **neuralgischer Orte** im Stadtgebiet eine Aufheizung im Keim ersticken. Auch Wasser kann zur Kühlung beitragen, beispielsweise durch Verdunstungseffekte in Verbindung mit einem Luftzug. Daneben sollte jeder Einzelne auf sich aufpassen und sich auf heiße Tage bestmöglich vorbereiten. Es sind Binsenweisheiten, doch viel Trinken und sich möglichst im Schatten aufhalten, sind gute Hinweise. Daneben gibt es zahlreiche Tipps und Tricks, welche helfen, individuelle Lebensumstände an die veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen. Denken Sie daran, dass anhaltende Dürre das Brandrisiko steigen lässt. Zudem kann in Extremsituationen die Trinkwasserversorgung ernsthaft gefährdet sein.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Gunzenhausen unter www.gunzenhausen.de/hitze.html. Das Bundesministerium für Gesundheit listet unter www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/praevention/hitze/faq-hitze weitere Vorschläge und Anregungen auf.

Foto: freepik

RADLSTADT Gunzenhausen



Die Stadt Gunzenhausen **fördert** die nachhaltige und umweltfreundliche Mobilität ausdrücklich. Neben dem öffentlichen Personennahverkehr trägt auch der Radverkehr zur Verkehrswende bei. Für ihre Bemühungen rund um den Radverkehr wurde die Stadt als „Fahrradfreundliche Kommune“ ausgezeichnet. Für viele alltägliche Wege, ob zur Ausbildungs- oder Arbeitsstätte, zum Einkaufen oder in der Freizeit, stellt das Fahrrad eine flexible, energie- und platzsparende Alternative zum Auto dar. Mit einem Lastenrad können zudem schwere und unhandliche

Gegenstände **schnell** und **kostengünstig** transportiert werden. Die Stadt fördert deshalb die private Anschaffung von Lastenrädern, Lastenpedelecs und Lastenanhängern für Fahrräder. Die Stadt übernimmt dabei jeweils **25 Prozent** der Anschaffungskosten. Die kompletten Fördervoraussetzungen können auf der Homepage der Stadt eingesehen werden.



Erfolgreiches Sportjahr – 46. Sportler-Ehrung der Stadt Gunzenhausen

Es ist gelebte und gute **Tradition**, dass die Stadt Gunzenhausen einmal jährlich ihre besten Sportlerinnen und Sportler ehrt. Denn es ist längst keine Binsenweisheit mehr: Sport ist gesund und hält Leib sowie Seele zusammen. Vernünftig betriebener Sport macht glücklich, er gehört zum Lebensstil und vermittelt Freude. Dazu stärkt insbesondere Mannschaftssport das Gemeinschaftsgefühl, lehrt Toleranz und gegenseitige Rücksichtnahme. Menschliche Charaktereigenschaften, um die wir als humanistische Gesellschaft immer häufiger kämpfen müssen. Vor kurzem wurden die besten Ergebnisse des Sportjahres 2023 im Rahmen der 46. Sportler-Ehrung der Stadt Gunzenhausen präsentiert.

„Alle am heutigen Abend geehrten Sportlerinnen und Sportler haben sich durch **einzigartige Leistungen** ausgezeichnet“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Leichtathleten sind darunter, ebenso wie Einradfahrerinnen oder Schützen. Diese Vielfalt zeigt einmal mehr, dass es in Gunzenhausen ein vielfältiges Sportangebot für Jung und Alt gibt. Als Stadt wollen wir Sport und Bewegung fördern. Beispielsweise stellen wir Grundstücke zum Sportmachen zur Verfügung oder gewähren freiwillige Leistungen in nicht unbeträchtlicher Höhe.“

Im Rahmen der diesjährigen Sportler-Ehrung wurden für das Sportjahr 2023 fünf Bundessieger und 18 Landessieger geehrt, dazu 16 Mannschaften für ihren Aufstieg in die nächsthöhere Klasse bzw. für das Erreichen der Qualifikationsebene für die nächsthöhere Meisterschaft.

Zum zweiten Mal bei einer Gunzenhäuser Sportler-Ehrung wurden beachtliche Erfolge in der „Be-

sonderen Anerkennungsgruppe“ gewürdigt, also Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet, die trotz Nichterfüllung der vorgegebenen Kriterien eine beachtliche sportliche Leistung erbracht haben. Dies war von der Einradgruppe des TV 1860 Gunzenhausen, Mira Hüttinger die bei der Bayerischen Meisterschaft den 4. Platz und Susanne Reinecker, die den 1. Platz in der Deutschen Meisterschaft mit dem „Freestyle Kader Bayern“ erreichten.

Eine Ehrung für **herausragendes Engagement** gab es außerdem: So wurde Dieter Friedl vom 1. FC 1910 Gunzenhausen für besondere Verdienste im Vereinssport ausgezeichnet. Dieter Friedl leitete von 1983-1993 die U 15-Junioren des 1. FC Gunzenhausen als verantwortlicher Trainer. Die Mannschaft spielte dabei überwiegend in der Bezirks- und Kreisliga. Zwischen 2002 und 2007 trainierte er mit der U 11, U 13 und U 15 verschiedene Jugendmannschaften des Vereins. Von 2008 bis 2023 gehörte Dieter Friedl als Beisitzer der Vorstandschaft des 1. FC Gunzenhausen an. Neben zahlreichen Ehrungen mit den verschiedenen Verdienstnadeln des Vereins, konnte er 2015 und 2022 auch durch den BLSV und 2007 mit dem Jugend-Verbandsabzeichen in Gold durch den BFV geehrt werden. Er machte sich 15 Jahre lang um die Jugendarbeit der Sparte Fußball im 1. FC Gunzenhausen verdient und leitete weitere 15 Jahre lang, als Beisitzer in der Vorstandschaft, die Geschicke des Gesamtvereins mit. Am 17.11.2023 wurde Dieter Friedl zum **Ehrenmitglied** im 1. FC Gunzenhausen ernannt.

Ein Überblick der Preisträger finden Sie unter: [gunzenhausen.de/meldungen.html](https://www.gunzenhausen.de/meldungen.html)





Gunzenhäuser Samstagskonzerte starten in die neue Saison

Die Gunzenhäuser Samstagskonzerte sind fester Bestandteil des städtischen Veranstaltungskalenders. 2024 gehen die bei Einheimischen und Urlaubern gleichermaßen beliebten Konzerte in eine neue Runde. So verwandelt sich der Marktplatz von Anfang Mai bis Ende September immer samstags ab 10:30 Uhr zu einem **musikalischen Freudenplatz**. Die Auftritte im Herzen Gunzenhausens sind sehr begehrt: So melden sich mittlerweile vor der Saison mehr als

Stadt
GUNZENHAUSEN
am Albemühlsee

Gunzenhäuser

Maibaum

Musik und gute Leune

Treff

4. Mai bis 28. September
immer samstags um 10:30 Uhr
Marktplatz Gunzenhausen

Mit freundlicher Unterstützung:
S **Vereinigte Sparkassen
Gunzenhausen**
Gut für unsere Region.

2024

150 interessierte Musikgruppen und wollen auf dem Marktplatz ihr Können zum Besten geben. Abwechslung ist damit garantiert. Bitte beachten Sie: Die Konzerte finden nur bei trockener Witterung statt.

Finanziell unterstützt werden die für Besucherinnen und Besucher kostenlosen Konzerte durch die Vereinigten Sparkassen Gunzenhausen. Nähere Informationen zu den Samstagskonzerten erhalten Sie bei der Tourist Information der Stadt Gunzenhausen unter www.gunzenhausen.info, Tel.: 09831/508 300 oder per E-Mail an touristik@gunzenhausen.de.

Maibaumtreff 2024

04.05.2024	Gnotzheimer Musikanten
11.05.2024	Posaunenchor Heroldingen
18.05.2024	Posaunenchor Gunzenhausen
25.05.2024	Got-2-make-music
01.06.2024	Old Mill Big Band
08.06.2024	Wirtshausmusikanten (Die kleine feine Blasmusik)
15.06.2024	Gunzenhäuser Blous'n
22.06.2024	Die flotten Härtsfelder
29.06.2024	Richard K.
06.07.2024	Bürgerfest 10:30 Uhr Blaskapelle Dittenheim 12:30 Uhr Schützenkapelle Meinheim
13.07.2024	Blaskapelle Frankenhofen
20.07.2024	Wormer Musikanten
27.07.2024	Walder Dorfmusik
03.08.2024	Nordilo
10.08.2024	Country Gang
17.08.2024	Loddy & Holm
24.08.2024	Lehrerhaus-Musik
31.08.2024	NeverB2Blue
07.09.2024	Kirchweih-Auftakt - kein Konzert
14.09.2024	AcousticBlend
21.09.2024	The Fridays
28.09.2024	KulturHerbst 10:30 Uhr Jugendkapelle Gunzenhausen 14:00 Uhr Gastkapelle Wormer Musikanten

Ende um 13:00 Uhr (ausser 06.07. / 28.09.2024).
Die Konzerte finden nur bei trockener Witterung statt.
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Mit freundlicher Unterstützung:
S **Vereinigte Sparkassen
Gunzenhausen**
Gut für unsere Region.

Kinder der katholischen KiTa St. Josef besuchten das Rathaus und den städtischen Bauhof

Wo Menschen sind, da menschelt es bekanntlich. Daher muss es auch in einem Verwaltungssitz nicht immer bierernst zugehen. Auch der konzentrierteste Sacharbeiter schätzt ein Lächeln über alles. Im Rathaus freuen wir uns besonders, wenn **Kinderlachen** durch die Flure klingt und wir vielleicht sogar in strahlende Augen blicken dürfen. Es ist nicht lange her, durften wir rund 15 Jungen und Mädchen aus der Katholischen Kindertagesstätte St. Josef willkommen heißen, einen Tag später besuchten die Gruppe den Bauhof. Die neugierigen Kinder wollten unbedingt die Stadt besser kennenlernen und so durften sie sich über **tolle Momente** an für sie eher ungewöhnliche Orte freuen.

Kein Besuch von Kindern im Rathaus ohne Bürgermeister-Fragestunde. Und auch diesmal wurde das Stadtoberhaupt gelöchert, u.a. mit Fragen wie „Was ist dein Lieblingsessen?“ (Antwort: Spaghetti) oder „Was ist deine Lieblingsfarbe?“ (Antwort: Blau). Auch über die bunten Kunstwerke im Foyer wurde gewitzelt und gelacht, die Kinder fanden sogar alle im Momoshi-Bild versteckten roten Herzen. Nach einem Abstecher ins Bürgermeister-Büro

führte der Weg in die Geschäftsräume des Zweckverbands Altmühlsee, wo der Geschäftsführer des Zweckverbands, Daniel Burmann, mit vielen Fragen gelöchert wurde. Zum Beispiel wollten die Kinder ganz viel über die MS Altmühlsee wissen.

Einen Tag später besuchte die Gruppe unter Anleitung des Erziehers und Nordstetten-Ortssprechers David Stahlfänger den städtischen Bauhof. Dort hatte sich das Team um Stefan Rettlinger eine wahre Fundgrube an Kinderträumen ausgedacht. So wurde **gemalt, gehobelt** und **gepflanzt**. Sogar im Traktor durften ganz Mutige mitfahren. Rundum ein toller Tag, der den Jungen und Mädchen sicher in lebendiger Erinnerung bleiben wird.

„Mag der Tag auch noch so stressig sein, wenn uns Kinder besuchen möchten, dann freuen wir uns und nehmen uns Zeit dafür“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Die Jungen und Mädchen machen positive Erfahrungen, die prägen. Sie werden noch lange an die spannenden Ausflüge zurückdenken. Wir hoffen, dass die KiTa viel Spaß im Rathaus und im Bauhof hatte.“



Frankenmuther Bürgermeisterin verstorben

Die seit 2019 amtierende Bürgermeisterin der Gunzenhäuser Partnerstadt Frankenmuth in Michigan/USA, Mary Anne Ackerman ist nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 66 Jahren im Kreise ihrer Familie verstorben.

Bürgermeister Karl-Heinz Fitz, Freundeskreis-Vorsitzender Friedrich Kolb und die bei der Stadt Gunzenhausen für die Städtepartnerschaft Verantwortliche Ingeborg Herrmann haben Nachrufe nach Frankenmuth geschickt und ihre tiefe Anteilnahme gegenüber der Familie und der Stadt Frankenmuth zum Ausdruck gebracht.

Viele Gunzenhäuser, die diese aussergewöhnliche Frau kennenlernen durften, trauern um sie.

Die Verbindung der Stadt Gunzenhausen zu Mary Anne war seit ihrem Amtsantritt im Jahr 2019 sehr intensiv. Nicht zuletzt wegen Ihres Engagements im Gerstacker Programm brachte sie jedes Jahr eine Gruppe angehender Schulleiter nach Gunzenhausen um das bayerische Schulsystem kennen zu lernen.

Mary Anne ist in Frankenmuth vor allem für ihre Führungsqualitäten als Bürgermeisterin von Frankenmuth und als lebenslange Pädagogin bekannt. Sie wurde im November 2018 zur Bürgermeisterin gewählt und trat 2019 in offizieller Funktion in den Dienst der Stadt. Zuvor war sie in den Stadtrat gewählt worden. Sie setzte sich unermüdlich und selbstlos für eine bessere Welt ein. Neben ihrer Tätigkeit als Bürgermeisterin arbeitete sie als Leiterin zahlreicher zivilgesellschaftlicher Organisationen. Ihre Energie und ihr Engagement waren unübertroffen. Darüber hinaus prägte ihr Engagement für die Bildung von Schülern von der Vorschule bis zum College ihre lebenslange Karriere.

Mary Anne wurde am 8. Mai 1957 geboren. Nach ihrem Highschool-Abschluss besuchte sie das Delta College und erwarb anschliessend einen Bachelor-

Abschluss in Pädagogik an der Michigan State University und später einen Master-Abschluss in Schulverwaltung an der Saginaw Valley State University. Im Oktober 1982 heiratete sie ihren Ehemann Harry Zells. Ihre pädagogische Karriere begann zunächst als Lehrerin und dann als Schulleiterin der Millington Glaza Elementary. Von 1995 bis 2005 arbeitete sie als Schulleiterin an der St. Lorenz-Grundschule in Frankenmuth. Anschließend wurde sie zur stellvertretenden Superintendentin des Schulbezirks Frankenmuth (2005-2006) und schließlich zur Superintendentin (2006-2016) ernannt.



Nach mehrjähriger Tätigkeit im Frankenmuther Stadtrat wurde sie ab 2019 für drei Amtszeiten zur Bürgermeisterin gewählt und ihre Rolle in der Stadt Frankenmuth wuchs exponentiell. Sie war eine aktive Teilnehmerin in verschiedenen Regierungsausschüssen und städtischen Initiativen, einschließlich der Städtepartnerschaft mit Gunzenhausen. Zu ihrem bürgerschaftlichen Engagement gehörte auch ihre Arbeit als Präsidentin der Frankenmuth Historical Association, Präsidentin von Noon Rotary, sowie die Vertretung des Stadtrats im Vorstand der Frankenmuth Wickson District Library. Als leidenschaftliche Gärtnerin genoss sie es, Mitglied des Verschönerungskomitees zu sein.

Mary Anne bat diejenigen, die Gedenkspenden machen möchten, an Frankenmuth City Beautification, Special Kids in Action und die Frankenmuth Wickson District Library zu spenden.

Auf Wunsch von Mary Anne fand am Samstag, 16. März 2024 um 11 Uhr in der katholischen Dreifaltigkeitskirche in Frankenmuth ein Gedenkgottesdienst statt. Um sie trauern ihr Mann Harry, ihre beiden Kinder Zachary und Emily sowie ihre drei Enkelkinder Quentin, Briggs und Graham.

Mary Annes Geschichte endet mit ihren eigenen Worten. „Wir alle sollten uns die Geschichte jedes Einzelnen mit Respekt und echtem Interesse anhören.“

Altmühlsee- und kleiner Brombachsee-Express - Angebotserweiterung ab Mai 2024

Gute Nachrichten für alle Gäste des Fränkischen Seenlands: Mit Beginn der Urlaubssaison wird das Angebot auf den beiden Express-Linien rund um den Altmühl- und Brombachsee deutlich verbessert. Führen die Buslinien 689 und 699 bisher von Mai bis 1. November an jedem Samstag, Sonntag und Feiertag, werden ab Mai 2024 die beiden Freizeitlinien nun auch in den Pfingst- und Sommerferien zusätzlich von Montag bis Freitag unterwegs sein. Zudem wird die erste Fahrt der Linie 689 bereits um 9:11 Uhr von Gunzenhausen Richtung Altmühlsee starten. Ein **weiterer Pluspunkt** für Feriengäste: Die Busse werden mit einem Anhänger ausgestattet sein, der eine Fahrradmitnahme ermöglicht. So können die Urlauberinnen und Urlauber von allen Haltepunkten aus zu einer gemütlichen Tour mit dem Fahrrad starten.

„Unser Ziel ist es, die beiden Express-Linien für die Urlaubsgäste noch **attraktiver** zu gestalten. In den Ferien können nun unsere beliebten Örtlichkeiten rund um die beiden Seen auch unter der Woche mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden“, erklärt Karl-Heinz Fitz, Erster Bürgermeister der Stadt Gunzenhausen.

Für die Saison 2025 arbeitet die Mobilitäts- und Verkehrs-GmbH Gunzenhausen (MVG) zusammen mit dem Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) an einem neuen Verkehrskonzept für beide Buslinien. „Dieses sieht unter anderem vor, auch den

nördlichen Teil des Brombachsees anzubinden“, erläutert Stefan Dietz, Geschäftsführer der MVG.

„Das Fränkische Seenland ist eine besondere Urlaubsregion mit **vielen Highlights**. Damit diese entdeckt und erfahren werden können, braucht es eine attraktive und gut nutzbare Infrastruktur“, erklärt Stefan Frühwald, Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Pleinfeld. „Die nun auf den Weg gebrachten Verbesserungen reagieren auf den Bedarf und werten unsere Region weiter auf.“

Die beiden Ersten Bürgermeister von Gunzenhausen und Pleinfeld hatten sich intensiv für eine Ausweitung des bestehenden Freizeitlinienangebots eingesetzt. Die Express-Linien steuern derzeit die **wichtigsten touristischen Ziele** rund um die beiden fränkischen Seen an: Der Altmühlsee-Express (Linie 689) fährt von Gunzenhausen über Schlungenhof, Muhr am See zum Wald Seezentrum und wieder zurück. Der kleine Brombachsee-Express (Linie 699) ist von Gunzenhausen über Langlau, Absberg, Enderndorf und Ramsberg nach Pleinfeld Bahnhof und zurück unterwegs.

Nähere Informationen erhalten Sie im Kundencenter der MVG (Markplatz 44, 91710 Gunzenhausen) Montag bis Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16:30 Uhr sowie freitags von 8:30 Uhr bis 14:00 Uhr oder online unter [gunzenhausen-mobil.de](https://www.gunzenhausen-mobil.de).



Gunzenhäuser Seniorenbeirat – Erfolgreiche Informationsveranstaltung zum Thema „Polizeiprävention“

Es vergeht kaum ein Tag, an dem wir nicht vom **Enkel-Trick** hören, über Schockanrufe lesen oder vor unlauteren Gewinnspielen am Telefon gewarnt werden. Davon betroffen sind häufig Ältere, manchmal auch hilflose Personen. Hand aufs Herz: Hinter vorgehaltener Hand wundern wir uns doch immer wieder über die Leichtgläubigkeit der betroffenen Seniorinnen und Senioren. Eingestehen wollen wir uns nicht, dass es am Ende auch uns treffen kann, denn die Kriminellen sind meist gewiefte und mit allen Wassern **gewaschene Profis**. Sie überumpeln die ahnungslosen Angerufenen und übernehmen mit diversen Tricks die Kontrolle über die Gespräche. Leichtgläubige werden auf diese Weise psychisch und zeitlich unter massiven Druck gesetzt, am Ende ist häufig viel Geld weg und – was oft noch schlimmer ist – das Vertrauen in Mitmenschen nachhaltig gestört. Der Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen hat sich diesem wichtigen Themenkomplex angenommen und für ältere Menschen ab 60 Jahren in Zusammenarbeit mit der vhs-Gunzenhausen eine kostenlose „Polizeiprävention – Sichereres Verhalten am Telefon“ angeboten.

Als Experten mit **großer Praxiserfahrung** hatte der Seniorenbeirat Kriminalhauptkommissar Armin Knorr vom Polizeipräsidium Mittelfranken gewinnen können. Er berichtete im Burkhard-von-Seckendorff Heim von seiner täglichen Arbeit und führte zahlreiche, spannende Beispiele an. Einige der rund 30 zuhörenden Seniorinnen und Senioren konnten seine Ausführungen bestätigen, waren sie teilweise doch selbst schon Opfer solcher Anrufe geworden. Ein nächstes Mal soll es aber nicht geben, Armin Knorr gab wichtige Tipps und Tricks zur Vorbereitung und Prävention mit an die Hand. So sollten niemals sensible Daten wie Passwörter oder Bankkarten-PINs an Dritte weitergegeben werden. Auch telefonische Auskünfte über Geld oder Wertgegenstände, die



zu Hause aufbewahrt werden, sollten vermieden werden. Wer misstrauisch ist, hat gute Chancen, sich gegen einen „Enkel-Trick“-Versuch erfolgreich zur Wehr zu setzen. Dieser ist übrigens kein neues Phänomen. Armin Knorr tippt darauf, dass es die Betrugsmasche schon mehr als zwanzig Jahre gibt.

Jeder Betrug sollte angezeigt werden, denn nur so kann den Kriminellen auch das Handwerk gelegt werden. Opfer müssen sich wirklich nicht schämen, auf die mit allen Wassern gewaschenen Trickbetrügern kann jeder reinfallen. Durch ein Bewusstsein für solche Situationen können sich Ältere allerdings **schützen**.

Am Ende waren sich die Besucherinnen und Besucher einig: Solche Veranstaltungen sollte es häufiger und regelmäßig geben. Vorsicht ist bekanntlich besser als Nachsicht und im Ernstfall bleibt keine Zeit, um sich zu informieren und erst dann zu Handeln.

Weiterführende Informationen zum Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen erhalten Sie auf der Internetseite www.gunzenhausen.de/seniorenbeirat.html. Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gerne per E-Mail an **seniorenbeirat@gremien.gunzenhausen.de** an die Seniorenbeirätinnen und Seniorenbeiräte wenden.

Nachbarschaftshilfe in Gunzenhausen – zehnjährige Erfolgsgeschichte

So ein wenig erinnern die vier ehrenamtlichen Koordinatoren der Gunzenhäuser Nachbarschaftshilfe an die **umtriebigen Musketiere** von Alexandre Dumas. Dort wie hier zählt der Slogan: „Einer für alle, alle für einen“. Im Dezember 2014 wurde die Organisation gegründet, heute kümmert sich das Team um Alverna Steurer, Werner Seifert, Alois Müller und Reinhard Adolphs uneigennützig um mehr als 60 Hilfesuchende. Seit Gründung wurden tausende Stunden ehrenamtlich geleistet und 10000ste Kilometer abgespult. Die Nachbarschaftshilfe leistet Hilfe zur Selbsthilfe und reicht in Not geratene Menschen aus Gunzenhausen und den Ortsteilen die Hand. Die vier Koordinatoren harmonisieren perfekt miteinander und können sich 100% aufeinander verlassen.

Gut funktionierende und unbürokratisch agierende Nachbarschaftshilfen sind **wichtiger Stabilisator** innerhalb einer immer älter werdenden Gesellschaft. Denn jeder Mensch kann in eine schwierige Situation geraten, in der er auf die Unterstützung Dritter angewiesen ist. Das Angebot der Gunzenhäuser Nachbarschaftshilfe ist bewusst niederschwellig und unterstützt durch vielerlei Aktionen **hilfsbedürftige Menschen** bei der Bewältigung des Alltags. So werden kleinere und größere Hilfeleistungen organisiert, beispielsweise Besuchsdienste, die Begleitung zum Arzt oder die Erledigung von Einkäufen. Natürlich kön-

nen und sollen die mehr als 15 ehrenamtlich Aktiven keine professionellen Dienste ersetzen. Auch eine ständige Unterstützung oder eine Betreuung pflegebedürftiger Menschen ist nicht möglich.

Nach der Kontaktaufnahme mit dem oder der Hilfesuchenden durch die Nachbarschaftshilfe Gunzenhausen wird bei einem Vor-Ort-Besuch darüber beraten, welche Art von Unterstützung notwendig ist und wie diese wann und in welcher Form erbracht werden kann. Manchmal reicht bereits ein **positiver Zuspruch** oder die menschliche Begegnung, in anderen Fällen ist Hilfe zur Selbsthilfe oder handfeste Unterstützung erforderlich.

Die Tätigkeit der Nachbarschaftshilfe Gunzenhausen lebt vom Einsatz ihrer Mitglieder, die ehrenamtlich bereit sind, sich einzubringen und für Andere da zu sein. Die bemühte Gemeinschaft **sucht weitere Helferinnen und Helfer**, die Lust haben bedürftigen Mitmenschen zu helfen. Wer Interesse hat, kann sich jeden Dienstag und Freitag von 10 Uhr bis 12 Uhr im Fachwerkstadel „Zum Schießwasen 16“ selbst ein Bild von der wichtigen Arbeit der Nachbarschaftshilfe machen. Telefonisch steht die Nachbarschaftshilfe Gunzenhausen unter 09831/5749666 oder per E-Mail unter **info@nachbarschaftshilfe-gunzenhausen.de** zur Verfügung.



Nachbarschaftshilfe
für ein I(i)ebenswertes Miteinander

in Gunzenhausen



Stadt
GUNZEN
HAUSEN
mit Absichten

Neuigkeiten!

aus dem Burkhard-von-Seckendorff Heim

NEWS

Clowns zu Besuch



Besuch vom Osterhasen



Besuch vom Osterhasen



Sowohl der Osterhase als auch die Clowns haben uns im Burkhard-von-Seckendorff Heim besucht!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berichten:

Am „**Mitarbeiter-Montag**“ stellen sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Burkhard-von-Seckendorff Heims auf den Social Media-Plattformen der Einrichtung vor.



Stefan Kettler ist 53 Jahre alt und ist seit März 2023 der neue Einrichtungsleiter im Burkhard-von-Seckendorff Heim. Erfahrungen in der Pflege sammelt er bereits fast 30 Jahre. Zu seinen Schwerpunkten gehört unter anderem die Personalplanung, wichtig, denn im Burkhard-von-Seckendorff Heim arbeiten rund 150 Menschen.

Von 2010 bis 2013 hat **Nina Heinbüchner** im Burkhard-von-Seckendorff Heim die Ausbildung in der Hauswirtschaft erfolgreich absolviert. Danach sammelte Sie weitere Kenntnisse und Berufserfahrung außerhalb des Hauses. Seit Dezember 2022 ist Sie wieder im Burkhard-von-Seckendorff Heim als stellvertretende Hauswirtschaftsleitung tätig. Zu Ihren aktuellen Aufgaben gehören unter anderem die Unterweisung bzw. die Betreuung unserer Auszubildenden aber auch die Strukturierung der Arbeitsprozesse in der gesamten Hauswirtschaft.



Anne Kirchdorfer befindet sich aktuell im dritten Lehrjahr zur Hauswirtschafterin. Sie hat sich für diesen Beruf entschieden, da sie kochen, backen und dekorieren liebt. Aber auch das Planen und Mitgestalten von Veranstaltungen bereiten ihr große Freude. Das Arbeiten in verschiedenen Bereichen der Hauswirtschaft gestaltet ihren täglichen Arbeitsablauf abwechslungsreich.

Wir freuen uns sehr, dass Anne auch nach Ihrer Ausbildung weiterhin im Burkhard-von-Seckendorff Heim bleibt!

Wenn Maschinen kommunizieren – IT-Expertin Anna Kruspe Intelligenz

„Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der künstlichen Intelligenz! Erfahren Sie, wie KI unser Leben verändert und welche spannenden Entwicklungen uns in Zukunft erwarten. Seien Sie dabei, wenn mit Professorin Anna Kruspe eine Expertin aus der Branche Einblicke in die neuesten Technologien und Trends gibt. Lassen Sie sich inspirieren und diskutieren Sie mit der Hochschullehrerin über die Chancen und Herausforderungen, die die KI-Revolution mit sich bringt. Seien Sie Teil dieser bahnbrechenden Veranstaltung und entdecken Sie die Zukunft der KI!“

Geschrieben hat diesen kleinen Teaser zur letzten Medienweltveranstaltung in der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen der Chatbot ChatGPT. Hätten Sie's erkannt? Innerhalb kürzester Zeit hat sich das Tool vom Nerd-Nischenprodukt zum **Massenphänomen** entwickelt, mittlerweile kommunizieren weltweit Millionen von Menschen mit dieser künstlichen Intelligenz. Erst Ende 2022 wurde das Sprachmodell der Öffentlichkeit **kostenfrei** zugänglich gemacht, schon jetzt ist die KI-Anwendung nicht mehr aus dem digitalen Leben wegzudenken. Warum? ChatGPT ist allwissender Gesprächspartner, Ideengeber und Kummerkasten zugleich. Schon bald nach der Lancierung zeigten sich aber auch Schattenseiten, die Angst vor einem Missbrauch oder einer Verselbstständigung der Künstlichen Intelligenz scheint nicht mehr nur im Bereich der Science-Fiction zu liegen. Zeit für Aufklärung und hierfür eignen sich menschliche Experten immer noch am besten. Gemeinsam mit dem Computerverein gunnet hatte die Stadt- und Schul-

bücherei die Münchner Hochschulprofessorin Dr. Anna Kruspe nach Gunzenhausen eingeladen. Ihr Fazit: Es ist nicht alles digitales Gold, was glänzt.

ChatGPT und Co. sind riesige Lexika, die Maschinen können quasi alles gefragt werden, z.B. wie das Wetter morgen wird, wie lange die Chinesische Mauer ist oder ob es sich lohnt, den nächsten James Bond-Film im Kino zu sehen. Was uns der Computer antwortet, klingt alles plausibel, auch komplexe Zusammenhänge scheint er korrekt wiederzugeben. Doch jede Antwort ist mit Vorsicht zu genießen, denn gefüttert werden die **künstlichen Sprachmodelle** mit Daten aus dem www, also mit dem ausufernden Wissen des Internets. Da dort viel Quatsch und Unwahrheiten stehen, laufen ChatGPT und Co. Gefahr, diese falschen Daten ungefiltert weiterzubreiten. Kein Vorwurf dabei an das generative Modell, überlegt sich dieses doch bloß, welche Antwort auf die gestellte Frage am wahrscheinlichsten ist. Und wenn dann z.B. ein Großteil der Internetuser daran glaubt, dass Shakespeare eine Frau war, dann wird uns das die Künstliche Intelligenz auch erzählen. Anna Kruspe spricht dabei von „stochastischen Papageien“, ein wunderbarer Vergleich, kann die Maschine doch nur das kommunizieren, was vorher in Form von Daten zugeführt wurde. Kleine Schutzmechanismen gibt es, so verweigern die Bots anstößige, rassistische oder gegen geltendes Gesetz verstoßende Antworten.

Ein **Tipp** an alle Nutzerinnen und Nutzer: Ohne ge-

Beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs gab es eindrucksvolle Leseleistungen aller Schulsieger

Die **sechs besten** Vorleserinnen und Vorleser der sechsten Klassen aus dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen kamen in der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen zusammen, um den **Landkreissieger** im Vorlesewettbewerb zu ermitteln. Mit dabei: Maxim Gorst, Schulsieger der Stephani-Mittelschule Gunzenhausen, Jonathan Hübner aus dem Simon-Marius-Gymnasium Gunzenhausen, Tobias Kurek aus der Senefelder-Schule Treuchtlingen, Leonie Liebold aus der Hahnenkammschule Heidenheim,

Evita Schädler aus dem Werner-von Siemens-Gymnasium Weißenburg und Mathilda Stephan als beste Leserin der Staatlichen Realschule Weißenburg.

In der ersten Leserunde lasen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ihren selbst gewählten Büchern vor. Alle überzeugten die Jury mit einem flüssigen Vortrag und konnten dem Publikum die Stimmung des Textes gut vermitteln.

sprach in der Stadt- und Schulbücherei über Künstliche im Alltag

sunden Menschenverstand geht wenig, die Antworten der Maschine sollten überprüft werden. Problem: Die Technik entwickelt sich rasant und die Sprachmodelle werden immer besser. Klingt natürlich erstmal gut, doch neben Sprache simulieren und erzeugen die Tools auch Bilder und Videos. Schon jetzt kursieren künstlich erzeugte Filmchen von Stars, Sternchen und Politiker, die von der Künstlichen Intelligenz lanciert wurden. Wer den Schwindel nicht erkennt, der wird irregeführt und ist ein Opfer sog. **Fake News**.

Ist ChatGPT also ein Fluch für die Menschheit? Nicht unbedingt, kann das Tool doch als Ideen- oder kreativer Impulsgeber fungieren. Auf Wunsch komponiert die Maschine Musik, programmiert Videospiele oder schreibt Teile eines Theaterstücks. Auch unterhalten kann Mann oder Frau sich gut mit der Künstlichen Intelligenz. Es kann durchaus Spaß und informativ sein, in die Welt dieser Sprachmodelle einzutauchen. Abzuwarten bleibt, wie sich der Markt entwickeln und welche Auswirkungen der vermehrte **Einsatz im Alltag** haben wird.





































Die rund 60 Besucherinnen und Besucher waren von Anna Kruspes Ausführungen sehr angetan und es **bleibt spannend**, wohin sich die Künstliche Intelligenz entwickeln wird. Die Professorin wagte einen Blick in die Glaskugel, indem sie von einer sog. „AGI“ sprach, einem Modell, das alle generativen Systeme vereinen wird. Übersetzt wäre das eine intelligente Künstliche Intelligenz, die auf jeden vorhandenen Datenbestand zugreifen und

diesen dann verwerten kann. Das klingt gruselig, denn wenn Maschinen sich irgendwann selbst mit Daten füttern und diese selbst erzeugen können... wozu braucht es dann noch uns Menschen?



In der zweiten Runde wurde es dann schwieriger: Die Schülerinnen und Schüler sollten ihr Können beim Vorlesen aus dem ihnen **unbekannten Jugendbuch** „Was Wanda will“ unter Beweis stellen. Hier beeindruckte besonders Evita Schädler durch ihre ausdrucksstarke Leseweise die Jury mit Melena Renner von der Buchhandlung am Färberturm, der Autorin Alexandra Walzcyk, dem Buchhändler Thomas Fischer und dem Schauspieler Thomas Hausner von der Luna-Bühne sowie dem Vorjahressieger Lorenz Herrmann. Evita Schädler darf nun den Landkreis in der nächsten Runde beim **Bezirksentscheid** vertreten.



Jeden Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz	
Jeden Donnerstag im Mai/Juni	11.00 Uhr	Orgelmusik zur Passionszeit	Evang. Stadtkirche, Kirchenplatz 1	
05.05.24	14:00 Uhr	Tanznachmittag	Stadthalle	
10.05.24	19:30 Uhr	Schiffahrt mit Livemusik	Seezentrum Schlungenhof	
11.-12.05.24	11:00 Uhr	Kunsthandwerker-Markt	Seezentrum Schlungenhof	
15.05.24	20:00 Uhr	Gerhard Polt und die Well-Brüder aus'm Biermoos	Stadthalle	
16.05.24	17:00 Uhr	Hopfen und Malz - Stadtrundgang auf den Spuren der Gunzenhäuser Brauerei	Rathausstr. 12	
17.05.24	19:30 Uhr	Metal Cruise mit der „Betty“	Seezentrum Schlungenhof	
17.05.24	20:30 Uhr	Nachtwächterführung	Rathausstr. 12	
17.05. - 20.05.24		Feuerwehrest Pflaumfeld	OT Pflaumfeld	
18.05.24	15:30 Uhr	Hilfskrankenhausführung	Bismarckstr. 24	
19.05.24	07:30 Uhr	Taubenmarkt	an der B13	
19.05.24	11:00 Uhr	Verachtet, verjagt, vermisst, vergeben	am Hafnermarkt	
20.05.24	15:00 Uhr	Ewige Erinnerung	Leonhardsruhstr. 15d	
23.05.24	18:00 Uhr	Sommerklänge	Marktplatz	
23.05.24	20:00 Uhr	Schwester Mond- Mediative Vollmond-Schiffahrt	Seezentrum Schlungenhof	
24.05.24	20:30 Uhr	Nachtwächterführung	Rathausstr. 12	
26.05.24	10:30 Uhr	Enkler´s Trödelmarkt	Zum Schießwasen	
30.05.-02.06.24		Feuerwehrest Büchelberg	OT Büchelberg	
30.05.24	15:00 Uhr	Bücher aus Stein	Leonhardsruhstr. 15d	
31.05.24	14:00 Uhr	Römischer Nachmittag	Seezentrum Schlungenhof	
31.05.24	10:00 Uhr	US-Car Treffen	Seezentrum Schlungenhof	
01.06.-02.06.24	09:00 Uhr	SUPALOT 2024	Surfzentrum Schlungenhof	
01.06.24	15:30 Uhr	Hilfskrankenhausführung	Bismarckstr. 24	
02.06.24	15:00 Uhr	Ewige Erinnerung	Leonhardsruhstr. 15d	
05.06.24	14:00 Uhr	Tanznachmittag	Stadthalle	
06.06.24	17:00 Uhr	Hopfen und Malz - Stadtrundgang auf den Spuren der Gunzenhäuser Brauereien	Rathausstraße 12	
08.06.24		Sänger- und Musikantentreffen Wald	Gulden Halle Wald-Steinabühl	
13.06.24	18:00 Uhr	Sommerklänge	Marktplatz	
14.06.24	20:30 Uhr	Nachtwächterführung	Rathausstraße 12	
16.06.24	07:30 Uhr	Taubenmarkt	an der B13	
16.06.24	10:30 Uhr	Trödelmarkt Zahner	Zum Schießwasen	
16.06.24	15:30 Uhr	Hilfskrankenhausführung	Bismarckstraße 24	
21.06.24	19:00 Uhr	Fränkischer Abend mit Musik auf der MS Altmühlsee	Seezentrum Schlungenhof	
21.06.24	20:30 Uhr	Nachtwächterführung	Rathausstr. 12	
22.06.24	11:20 Uhr	Altmühltal Classic Sprint	Marktplatz	
23.06.24	11:00 Uhr	Bücher aus Stein	Leonhardsruhstr. 15d	
23.06.24	11:00 Uhr	Johannimarkt	Marktplatz	
24.06.24	19:30 Uhr	Schiffahrt mit Live-Musik	Seezentrum Schlungenhof	
26.06.24	14:00 Uhr	Tanznachmittag	Stadthalle	
26.06.24	19:00 Uhr	American Music Abroad	Seezentrum Schlungenhof	
28.06.24	14:00 Uhr	Römischer Nachmittag	Seezentrum Schlungenhof	
30.06.24	15:00 Uhr	Ewige Erinnerung	Leonhardsruhstr. 15d	
30.06.24	15:30 Uhr	Hilfskrankenhausführung	Bismarckstr. 24	

Feuerwehrfest 125. JUBILÄUM PFLAUMFELD

FESTPROGRAMM

FREITAG, 17.05.2024
 20:00 Uhr Festauftakt mit Aeroplane

SAMSTAG, 18.05.2024 - KOMMERSABEND & BUNTER ABEND
 18:00 Uhr Treffpunkt der Vereine am Festzelt & anschließende Totenehrung am Friedhof
 19:00 Uhr Kommersabend
 20:30 Uhr BUNTER ABEND mit K 7

SONNTAG, 19.05.2024 - FESTGOTTESDIENST & FESTUMZUG
 09:30 Uhr Festgottesdienst im Festzelt
 10:45 Uhr Fröhlichessen & Mittagessen mit den Gnotzheimer Musikanten
 13:30 Uhr GROßER FESTUMZUG & Festbetrieb mit der STÖRZELBACHER
 20:00 Uhr Die STÖRZELBACHER

MONTAG, 20.05.2024 - PFLAUMFELDER BIERNACHT
 18:00 Uhr BIERNACHT mit der Band FUN MUSIC
 GROßE BIERVERLOSUNG
 MIT BIERAUFWIEGEN

Barbetrieb an allen Festtagen

Logos: AE AEROPLANE, FREIWILLIGE FEUERWEHR PFLAUMFELD, K7, STÖRZELBACHER, FUN MUSIC live, Jäger, Spalter Bier, Gutmann.

SOMMER Konzerte

Eintritt frei

www.gunzenhausen.info
 T. 09831 508-300

2024

Mitte Juni bis Mitte August ab 19 bis 22 Uhr im Markgräflichen Hofgarten
 Dr.-Martin-Luther-Platz 4 - 91710 Gunzenhausen

- Mi 12.06. Jugendkapelle Gunzenhausen
- Di 18.06. FearBeer
- Do 27.06. Stadtkapelle Treuchtlingen
- Mi 03.07. Klosterstadt-Musikanten Neresheim
- Do 11.07. Wormer Musikanten
- Mi 17.07. USOS
- Mi 24.07. Gunzenhäuser Blous`n
- Mi 31.07. Holm & Co
- Mi 07.08. Schützenkapelle Meinheim
- Mi 14.08. The Sharks

Leitungen verantwortlich: Bis zu 100 Personen können an den Konzerten teilnehmen. Bei Bedarf kann auch eine Probeveranstaltung stattfinden.

Logo: Stadt GUNZENHAUSEN

Save the Date!

Zum Jubiläum 125 FFW BÜCHELBERG

BÜCHELBERG RÜFT

30.05.-02.06.24

- FR. 31.05. FESTKOMMERS mit dem Musikverein Wolfenstadt
- SA. 01.06. STÖRZELBACHER
- SO. 02.06. FESTUMZUG & FAHNENEINZUG
 Ausklang mit den Wormer Musikanten
- DO. 30.05. XPLOSION PROST
- FAMILIENTAG
 Kinder-Mittagessen
 Konzert-Party
 mit Trödelmarkt!
 (Vormittag: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr)
- JEDEN ABEND BAR-PROGRAMM
 Zum Schwanen

Logos: X PROST, STÖRZELBACHER, Schwanen.

Seen-Informationsfahrt durch das Fränkische Seenland

Erleben Sie mit dem Bus eine interessante Seen-Informationsfahrt durch das Fränkische Seenland und erfahren Sie einiges über die Entstehung der Ferienregion.

Informationsfahrten mit dem Bus:
 samstags, 15.06.2024
 21.09.2024
 Treffpunkt:
 13:45 Uhr Tourist Information
 14:00 Uhr Hensoltshöhe

Informationsfahrten mit dem Bus und dem Schiff:
 samstags, 06.07.2024
 03.08.2024
 24.08.2024
 Treffpunkt:
 13:45 Uhr Tourist Information
 14:00 Uhr Hensoltshöhe

Kartenbestellung über die Tourist Information, Tel.: 09831/508-300, touristik@gunzenhausen.de

Anmeldung bei der Tourist Information bis spätestens Donnerstag Mittag vor dem Veranstaltungstermin!

Alle weiteren Informationen rund um die Seen-Informationsfahrt finden Sie auf unserer Homepage www.gunzenhausen.info

Logo: Stadt GUNZENHAUSEN

Metal-Betty-Cruise – Headbängen auf der MS Altmühlsee

Turnbeutelhalter, Schattenparker und Warmduscher sollten einen weiten Bogen um die Black Betty machen. Denn auf der wird **geheadbangt** und **gemosht**, dazu Bier getrunken und ordentlich zu **harten Klängen** gefeiert. Am Freitag, 17. Mai 2024 geht an Bord der MS Altmühlsee sprichwörtlich die Luzzi ab, aufgelegt wird Hard Rock und Heavy Metal aus allen Dekaden. Die MS Altmühlsee „Betty“ wird kurzerhand zur Black Betty, zum Metal-Ship auf dem Altmühlsee. Die beiden Metal-Heads Peck und Zappel rocken mit ihrer Playlist das Deck und tröten zur Metal-Betty-Cruise! Los geht's um 19.30 Uhr an der Anlegestelle in Schlungenhof. Bang your head!

Früher als Krach verschrien, ist der Heavy Metal (fränk. Meddl) längst im Mainstream angekommen. Doch in hiesigen Breiten sind eher austauschbare Öd-Clubs und Zappelschuppen ange-

sagt, wo also hingehen, um mit Gleichgesinnten in Ruhe eine Runde Schwermetall zu hören? Gesagt getan, der Zweckverband Altmühlsee hatte die **grandiose Idee**, ihre Betty für einen Abend zur Black Betty umzutauften. Geboten wird eine Open End-Metalsause auf See, an der bis zu 80 „Langhaareder“ oder die, die es gerne wären, mitmachen können. Captain Frost alias Helmsman Death wird das schnuckelige Passagierschiff über die Wellen reiten, dazu gibt es alles, was eine unvergessliche Metal Party braucht. Tickets gibt's für 13 Euro im Vorverkauf in der Geschäftsstelle des Zweckverbands, Marktplatz 25, 91710 Gunzenhausen (Tel.: 09831/508 191). Am Schiff kosten die Karten 15 Euro.

Weiterführende Informationen zum Zweckverband Altmühlsee gibt es unter www.altmuehlsee.de.



Grafik: freepik

07./08./09. Juni 2024
Wendekurs
 beim Surf- und Segelclub Wald e.V. am Altmühlsee

Am 7., 8. und 9. Juni 2024 lädt die TURNING POINT Stiftung zu Wendepunkt-Segelkursen beim Surf- und Segelclub Wald e.V. ein.
www.sscw.de

#Spaß
 #Segeln lernen
 #Wendepunkt
 #Segeln
 #Wind bändigen

Dieses Event ermöglicht jungen Menschen zwischen 10 - 25 Jahren den Einstieg und die Teilhabe am Segelsport. Eingeladen sind alle! Intellektuelle oder körperliche Einschränkungen beziehungsweise gesellschaftliche oder soziale Benachteiligungen stellen kein Handicap dar, um am Schnuppertag teilzunehmen.

Die Teilnahme gilt für einen Tag und ist für alle Segelkurs-Teilnehmende **kostenlos**.



Veranstaltungsort:
 Surf- und Segelclub Wald e.V.
 Seezentrum Wald
 91710 Gunzenhausen

Die Teilnahme gilt für einen Tag:
 Fr 07. / Sa 08. / So 09. Juni 2024
 Beginn: 9:30 Uhr
 Ende: ca. 16:30 Uhr

Anmelden QR / klick

Anfahrt/ Parken
 Google: Seezentrum-Wald, 91710 Gunzenhausen
 Parken auf den örtlichen Parkplätzen gegenüber des Campingplatzes „Fischer-Michl“, dann zu Fuß der Straße Richtung See folgen. Der Club befindet sich direkt neben der Slipanlage.



openstreetmaps

Wendekurs
 beim Surf- und Segelclub Wald e.V.
 am Altmühlsee www.sscw.de
 07./08./09. Juni 2024

An drei Tagen bietet der Surf- und Segelclub Wald e.V. gemeinsam mit der TURNING POINT Stiftung vor allem **Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 10 - 25 Jahren** die Möglichkeit, unseren Segelsport auszuprobieren, kennen und vielleicht sogar lieben zu lernen.

Gesegelt wird auf Sonar-Booten, einer ehemaligen paralympischen Bootsklasse. Begleitet werden alle Boote von qualifizierten Trainerinnen und Trainern. Einen Tag lang lernen wir gemeinsam die Boote und den Segelsport kennen und probieren erste Manöver aus.

Alle dürfen MITmachen.

„Noch nicht“-Segelnde sind herzlich willkommen, das Segeln aktiv auszuprobieren. Neugierde und Interesse am Segeln reichen aus. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Neben dem Segelerlebnis erhalten alle Teilnehmende:

- Ein Mittagessen
- Eine Eventjacke
- Eine Teilnahme-Urkunde
- Schwimmweste wird gestellt

- Bitte mitbringen:**
- Sport- und Regenbekleidung
 - Sportschuhe
 - Eine Getränkeflasche
 - Sonnencreme
 - Trockene Kleidung zum Wechseln
 - Handtuch
 - Sonnenbrille
 - (Sonnen-) Hut / Cap oder ähnliches



Melde Dich gleich an!
 Teilnahmeanmeldung online



Wir freuen uns, Euch bei unserem Segelverant am Altmühlsee begrüßen zu dürfen!
Anmeldung bitte bis 25. April an: event_anmeldung@turningpoint-stiftung.com oder telefonisch bei Rebecca unter: 0151 54 89 37 25 oder per QR code

Unterstützt durch:



Gesegelt wird auf der Bootsklasse SONAR:
 • Länge: 7,0 m
 • Breite: 2,4 m
 • Segelfläche: 23,2 m²

Die Crew an Bord besteht aus 4 Teilnehmenden und 2 Trainer:innen.



Musik und Tanz und vieles mehr... Themenfahrten mit der MS Altmühlsee

Auch in diesem Jahr lädt der Zweckverband Altmühlsee wieder zu tollen und abwechslungsreichen **Themenfahrten** auf die MS Altmühlsee alias Betty ein. Geboten wird ein vielseitiges Kultur- und Spaßprogramm für Groß und Klein, darunter Piratenfahrten, Jugendpartys, Expeditionen mit dem Landesbund für Vogelschutz, Leserundreisen und Livemusik-Acts jeglicher Couleur. Für die Musikfahrten gibt es ab diesem Jahr die Möglichkeit, sich im Vorverkauf zu einem attraktiven Preis Karten zu sichern.

Wer schon einmal mit der MS Altmühlsee in See gestochen ist, weiß: Vom Sonnendeck erhaschen Fahrgäste bei Tag und bei Nacht den schönsten Blick auf den See. Neben den täglichen Linien- und Schiffsrundfahrten in der Saison, die am **20. April 2024** starten, sind Themenfahrten eine gute Möglichkeit, tiefer in die schönbunte Welt des Altmühlsees einzutauchen. Dabei ist für jeden etwas, egal ob **rockig, kulturell oder meditativ**. Unter www.altmuehlsee.de sind alle Veranstaltungen gelistet. Schauen Sie doch mal rein!

Apropos Feiern: Das kann bekanntlich jeder, doch für ein unvergessliches Event braucht es eine einzigartige Location. Beispielsweise unsere Betty, die der Zweckverband Altmühlsee auch als Partyschiff zu Wasser lässt. Ob privates Fest, Hochzeit oder Firmenevent – wer das Außergewöhnliche

sucht, kann die **barrierefreie** MS Altmühlsee samt Schiffscrew abseits der Linienfahrten für individuelle Sonderfahrten buchen.

Zu bieten hat das **charmante Schiff** so einiges. Eine moderne Musikanlage ist selbstverständlich, ebenso wie ausreichend Platz für Live-Bands und andere Acts. Auch Tanzflächen für jeden Musikgeschmack sind vorhanden, so dass jede Fahrt zur großen Party werden kann. Übrigens: Auf der MS Altmühlsee finden bis zu 130 Personen bequem Platz, u.a. im beheizten Salon plus Zwischendeck, oder auf dem herrlichen Sonnendeck mit freier Aussicht auf den See (sowie bei Nacht auf den wunderschönen Sternenhimmel).

Für **lukullische Momente** sorgen regionale Getränke und ein ausgewähltes Catering, das jederzeit auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt werden kann. Frei nach dem Motto: „Eine ruhige See hat noch keiner Party geschadet“ unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zweckverbands Altmühlsee gerne bei der Gestaltung einer ganz persönlichen Veranstaltung.

Für Fragen können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zweckverbands Altmühlsee unter Tel. 09831/508 191 oder per E-Mail an **info@altmuehlsee.de** wenden. Die Homepage des Zweckverbands Altmühlsee ist unter www.altmuehlsee.de zu finden.

Alle Termine zu den Piratenfahrten



Musikfahrt mit der Gunzenhäuser Blous´n auf der MS Altmühlsee

In diesem Jahr feiert mit der „Blous´n“ ein Gunzenhäuser Musikschwergewicht seinen 30igsten! Herzlichen Glückwunsch und weiter so, denn nicht nur **eingefleischte Fans** wissen genau: Die bunte Ton- und Liederlandschaft Gunzenhausens wäre ohne die Gunzenhäuser Blous´n arm dran. Doch die Blous´n lässt sich nicht erklären, Mann und Frau muss sie hören. Den stimmungsvollen und weit über die Grenzen der Altmühlstadt hinaus gefeierten Mix aus bayrisch-böhmischer Blasmusik präsentieren die Jungs und Mädls am 10. Mai 2024 auf der MS Altmühlsee. Es ist beeindruckend, schafft es die Fröhlich-Formation doch ohne Probleme, Blasmusik auf eine ganz spezielle Art immer wieder neu zu interpretieren. Gute Laune gibt's gratis dazu und diese ist

im Fall der Blous´n sogar ansteckend. Egal ob zünftiger Marsch oder Schunkelpolka, es darf gelacht, gesungen und getanzt werden. In diesem Fall aber nicht im Bierzelt, sondern auf dem Schiff. Diese ganz **besondere Musikfahrt** findet am Freitag, den 10. Mai 2024, um 19.30 Uhr statt.

Los geht's an der Anlegestelle am Seezentrum Schlungenhof. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Zweckverbands Altmühlsee unter www.altmuehlsee.de, unter Tel. 09831/508 191 oder per E-Mail an info@altmuehlsee.de. Die Eintrittskarte für die rund zweistündige Musikfahrt kostet im Vorverkauf 13 Euro pro Person und gibt's beim Zweckverband Altmühlsee zu erwerben.



American Music Abroad zu Gast am Altmühlsee

Im Rahmen ihrer fulminanten Stars & Stripes bzw. Red-Tournee besucht American Music Abroad (AMA) erneut den Altmühlsee. AMA, das sind mehrere Musikgruppen und Chöre, bestehend aus insgesamt mehr als 200 jungen Musikerinnen und Musiker **amerikanischer High Schools**. Am Mittwoch, 26. Juni 2024 (Stars & Stripes Tour), und am Samstag, 20. Juli 2024 (Red Tour), begeistern die musikalischen Weltenbummler ab jeweils 19 Uhr erneut auf der Seebühne im Seezentrum Schlungenhof.

Das Repertoire ist vielfältig und nicht auf eine Stilrichtung festgelegt. Dazu entwickelt die Masse an Instrumenten eine **beeindruckende Klangkulisse**. Alleine das symphonische Orchester von AMA zählt rund 90 Mitglieder, der Konzertchor 50 Personen und die Jazz Band 40 Musikerinnen und Musiker. Das Programm reicht von Werken der alten Meister, über Musik der Broadway-Bühnen, außerdem amerikanische Traditionals bis hin zu zeitgenössischen amerikanischen Komponisten.

Besuchen Sie eines der Konzerte in Schlungenhof am Altmühlsee. Schauplatz ist die **Seebühne**, die sich in Wurfweite vom Wasser befindet. Nähere Informationen zu American Music Abroad erhalten Sie auf der Internetseite www.americanmusicabroad.com. Wissenswertes zum Zweckverband Altmühlsee und zum Altmühlsee kann auf www.altmuehlsee.de nachgelesen werden.



Bücherschrank für die Stadt Gunzenhausen



Im vergangenen Jahr hat die Sparkasse Gunzenhausen ihr 200-jähriges Jubiläum gefeiert. Anlässlich des Jubiläums wurde in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen ein **öffentlicher Bücherschrank** unter den Kommunen aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse verlost. Glückliche Gewinnerstadt ist Gunzenhausen. Der Bücherschrank konnte nun vor der Tourist Information in der Rathausstraße aufgestellt werden.

Im November 2023 startete das Landratsamt unter den Städten und Gemeinden im Geschäftsgebiet der Sparkasse Gunzenhausen einen Aufruf zur Bewerbung für die Verlosungsaktion. Fünf Bewerbungen sind dafür eingegangen. Kurz vor Weihnachten wurde dann die Stadt Gunzenhausen gezogen und kann sich seit Ende März über den Bücherschrank freuen.

„Anlässlich unseres Sparkassenjubiläums wollten wir ein Projekt in unserem Geschäftsgebiet **unterstützen**. Von Seiten des Landkreises kam die Idee, einen Bücherschrank aufzustellen. Wir konnten uns schnell für die Idee begeistern und freuen uns, dass der Bücherschrank nun der Bevölkerung aber auch den Gästen zur Verfügung steht“, so der Sparkassenvorstand Burkhard Druschel.

Die Idee hinter dem Bücherschrank ist einfach: Jeder kann vorbeigehen und sich eine passende Lektüre

raussuchen, mitnehmen und in Ruhe lesen. Ob man das Buch zurückbringt oder nicht, kann man selbst entscheiden. Genauso kann man aber auch ausgelesene Bücher in den Schrank stellen und dem nächsten Leser oder der nächsten Leserin somit anbieten.

Landrat Manuel Westphal freut sich über das Projekt: „Mit dem Bücherschrank leisten wir letztlich auch einen einfachen Beitrag zur **Nachhaltigkeit**. Die Bücher sind da und können gelesen werden. Vielen Dank an die Sparkasse Gunzenhausen, die die Umsetzung möglich gemacht hat.“ Und ein Geschenk hatte der Landrat auch noch im Gepäck. Die Mitarbeitenden des Landratsamtes haben rund 50 Bücher aus den eigenen Beständen gespendet, die den Bücherschrank nun füllen.

„Als kultur- und lesebegeisterte Stadt freuen wir uns über den Gewinn des offenen Bücherschranks. Der Standort vor unserer Tourist Information ist optimal gewählt, laden doch angrenzende Sitzmöglichkeiten am **idyllischen Neptunbrunnen** zum gemütlichen Schmökern ein. Unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch alle Gäste der Stadt Gunzenhausens sind herzlich eingeladen, gute Geschichten zu tauschen, alten Büchern ein neues Zuhause zu geben und Kulturgut für die Hosentasche mitzunehmen. Ich wünsche viel Spaß beim Stöbern und Lesen!“, ergänzt Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz.
Text: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Lesungen mit Kathrin Schrocke in der Wirtschaftsschule und im Simon-Marius-Gymnasium

Die Jugendbuchautorin Kathrin Schrocke ist sich sicher: Das Thema **„Rassismus in der Schule“** polarisiert und ruft ganz unterschiedliche Reaktionen hervor. Rund 35 Prozent der Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis 20 Jahren haben einen Migrationshintergrund. Sowohl sie als auch ihre Klassenkameradinnen und Klassenkameraden sowie die Lehrkräfte haben sicherlich ganz unterschiedliche Erfahrungen mit rassistischen Äußerungen oder rassistischem Verhalten gemacht. Auch unter den Leserinnen und Lesern von Kathrin Schrockes neuestem Jugendbuch „Weisse Tränen“ gibt es unterschiedliche Haltungen. Die Autorin berichtet von vielen positiven Rückmeldungen, aber auch von Hassmails. Ihr Vorschlag an ihr Publikum: „Ihr macht euch selber eine Meinung!“

Zwei Lesungen haben die Wirtschaftsschule Gunzenhausen und das Simon-Marius-Gymnasium in Zusammenarbeit mit der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen für die Schülerinnen und Schülern der achten Klassen organisiert. Und an beiden Schulen gibt es eine gespannte Aufmerksamkeit im Publikum, wenn die Autorin von den Vorgängen in der Theater-AG eines ländlichen Gymnasiums im Schwarzwald erzählt. Im Mittelpunkt steht die Freundschaft zwischen Lenni, dessen Eltern ein örtliches Unternehmen führen, und Serkan, dem Enkelsohn einer Gastarbeiterfamilie. Beide machen in der Theater-AG der Schule mit, Serkan als Schauspieler, Lenni als Techniker. Geleitet wird die AG von einem älteren Lehrer Prasch, ein netter und schlagfertiger Typ, bei den Jugendlichen beliebt, auch wenn er manchmal auf Serkans Kosten „harmlose“ Witze reißt und ihn scherzhaft „Osama“ nennt, also mit dem Namen eines arabischen Terroristen anspricht.

Darauf reagiert niemand aus der Klasse. Auch Serkan bleibt am liebsten unter dem Radar der Aufmerksamkeit und möchte einfach dazugehören. Bis der neue Mitschüler Benjamin Schreitmüller an die Schule kommt. Die erste Frage, die ihm Lehrer Prasch mit Blick auf seine schwarze Hautfarbe stellt: „Benjamin, wo kommst du her?“ Die Antwort

„aus Leipzig“ quittiert der Lehrer mit Staunen und lässt sich zu Frage hinreißen, ob denn nicht eigentlich aus Ghana... Zum ersten Mal platzt da Benjamin der Krage und immer wieder thematisiert er im Schulalltag jede rassistischen

„Mikroaggression“, die er erkennt. Als dann in der Theater-AG das Musical „King Kong“ aufgeführt werden soll und Lehrer Prasch für Serkan die Rolle des Affen vorschlägt, eskaliert das Ganze. Lenni, der bislang seinem Lehrer die dummen Witze auf Kosten Serkans immer sofort verziehen hat, muss plötzlich Stellung beziehen...

Bei ihrer sehr **lebendigen Lesung** stößt Kathrin Schrocke beim jungen Publikum auf viel vorsichtige Zurückhaltung, aber auch auf einige gut durchdachte Redebeiträge. Sie kennt das: „Wenn man Rassismus anspricht, sinkt die Raumtemperatur gefühlt um 10 Grad, das ist ein Stimmungskiller...“ Sie benennt auch das Phänomen der „Weißen Tränen“: Eine Person, die wegen Rassismus angegriffen wird, fühlt sich sofort verletzt. Für Kathrin Schrocke wäre eine andere Verhaltensweise richtig: Nachfragen, zuhören, nicht gleich eine empörte Abwehr-Haltung einnehmen!

Die in Essen lebende Autorin Kathrin Schrocke hat Germanistik und Psychologie studiert, einige Jahre in einem Kinderbuchverlag gearbeitet, ehe sie ihre Laufbahn als freie Schriftstellerin begann. Viele ihrer Jugendbücher wurden zu Klassenlektüren.

Kathrin Schrocke: „Weisse Tränen“ erschienen im Jahr 2023 im Münchner Verlag Mixtvision. ISBN: 978-3-95854-205-1, Preis 17,- Euro.



Fair-Trade-Rosen für starke Frauen

Für sozial Schwächere da sein und von Herzen Gutes tun – der Verein „ENSoXX hilft“ unterstützt Menschen, die unvermittelt in Not geraten sind. Ein **hochengagiertes Team**, bestehend aus rund 25 haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, kümmert sich dabei uneigennützig und unbürokratisch um die Schwächsten in unserer Gesellschaft. Im Café Kleiderkiste in der Spitalfeldstraße im ehemaligen Altmühlcenter werden Kleiderspenden gesammelt und **kostenfrei** an Notleidende weitergegeben. Dabei geht es aber nicht immer nur um materielle Dinge. Auch als gesellschaftlicher Treff hat sich das Café längst bewährt, denn hier treffen Menschen zusammen und finden ein offenes Ohr. Am 8. März 2024, pünktlich zum Weltfrauentag, wurden den engagierten Frauen von ENSoXX hilft e.V. auf Initiative der Fair-Trade-Steuerungsgruppe der Stadt Gunzenhausen als kleine Anerkennung für ihr großes Engagement faire Rosen überreicht. 13 Fair-Trade-Botschafterkinder der Grundschule Süd übergaben die vom Stadtmarketing Gunzenhausen e.V. gesponserten Rosen an die Mitarbeiterinnen.

„Mit dieser kleinen Geste wollten wir starken Frauen unsere **Wertschätzung** ausdrücken“, betont Kerstin Zels, Sprecherin der Fair-Trade-Steuerungsgruppe. „Die Frauen kümmern sich mit viel Herzblut und Nächstenliebe um sozial Schwächere. Ohne diese Menschen wäre unser Leben ärmer und deswegen gilt es auch mal Danke zu sagen.“

Die gebrauchten Kleider stammen aus Sachspenden, diese können mittwochs von 14 bis 17 Uhr im Café Kleiderkiste abgegeben werden. Hand aufs Herz, die meisten von uns kennen das: Noch gute Klamotten werden aussortiert oder müssen einer Neuanschaffung weichen – dabei sind die alten Sachen noch in Ordnung und sollten nicht gleich weggeworfen werden. „Zum fair sein gehört auch der bewusste Umgang mit Ressourcen. Als Fair-Trade-Stadt positionieren wir uns klar gegen die Wegwerfgesellschaft und unterstützen Projekte wie das Café Kleiderkiste“, ergänzt Kerstin Zels.

Einen Teil der gespendeten Kleider verpackt ENSoXX hilft in Pakete, beispielsweise für Obdachlose in unserer Region. Ein Teil davon wird in Kooperation mit dem Hilfswerk „OASE – Hilfe für Menschen in Not“ nach Osteuropa verschickt. Wer mehr über den Verein erfahren möchte, der kann sich unter www.ensoxx-hilft.de ausführlich informieren. Das Team um Lisa Feuchtmaier steht unter der 0176/56758341 auch gerne für Fragen zur Verfügung.

Alle Mitarbeiterinnen bekamen von den anwesenden Schülerinnen und Schülern der Grundschule Süd rote Rosen überreicht. Die Grundschule Süd wurde 2022 als erste Fair-Trade-Grundschule im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen zertifiziert.

Nähere Informationen zur Fair-Trade Stadt Gunzenhausen erhalten Sie unter www.gunzenhausen.de.



Tourismus ist „Gut für uns“ So profitieren Kommunen und Bevölkerung

Rund 4360 Menschen sichert der Tourismus bei uns im **Fränkischen Seenland** ein Einkommen, wie eine Studie des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr an der Universität München (DWIF) 2019 zeigte. Der Jahresgesamtumsatz aus diesem Wirtschaftszweig lag bei 261,9 Millionen Euro. Neben Hotel- und Gastgewerbe machen auch der Einzelhandel und der Dienstleistungssektor ein gutes Geschäft mit den Urlaubern: Über 20 Prozent des gesamten Umsatzes entfielen auf diese Bereiche. Unsere Kommunen erhielten Einnahmen aus Grundsteuer, Gewerbesteuer, Kurtaxe, Gebühren und Beiträgen. Für 2024 werden die Daten momentan vom DWIF aktualisiert. Durch die touristische Wertschöpfung waren bei uns im Fränkischen Seenland in den vergangenen Jahren viele Investitionen möglich. Wir haben ein bestens ausgebaut Radwegenetz und auch die Verkehrsanbindung ist gut. Inhabergeführte Geschäfte und Gastronomiebetriebe, wie sie heute aus vielen ländlichen Regionen bereits verschwunden sind, bringen Leben in unsere Orte. Dass sich kleine Betriebe mit **unterschiedlichen Angeboten** im Fränkischen Seenland halten können, ist somit auch dem Tourismus zu verdanken.

In Sachen Freizeitangebote haben wir im Fränkischen Seenland eine Auswahl vor der Haustür, für die man in anderen ländlichen Gegenden weite Fahrten in Kauf nehmen muss: angefangen bei den Seen mit Badestränden und Wassersport über Freizeitmöglichkeiten wie Hochseilgarten, Erlebnisbäder oder den Enduro-Park bis hin zu den Veranstaltungen, unter denen große Musikfestivals mit **internationalen Stars** sind. Doch man muss den Blick gar nicht auf die großen Angebote richten: So verfügen wir etwa über zahlreiche, außergewöhnlich schön gestaltete Spielplätze, deren Finanzierung auch dank Einnahmen aus dem Tourismus möglich ist. Auch in Gunzenhausen werden zahlreiche Maßnahmen durch den Tourismus unterstützt und organisiert. Ob der Fränkische WasserRadweg, der Altmühltalradweg, die vielen Cafes und Veranstaltungen. Der Fernwanderweg „Der Seenländer“ und nicht zuletzt natürlich der Altmühlsee sind **attraktive Einrichtungen**, die ebenso gerne von den Ur-

laubsgästen wie von uns Einheimischen genutzt werden. Wie eine **gastfreundliche Stadt** ohne Urlaubsgäste aussieht, hat die Corona-Pandemie nachdrücklich erkennen lassen. Die Geschäftswelt und die Gastronomie in Gunzenhausen wären nicht mehr in dieser Dichte vorhanden, wenn es keinen Tourismus gäbe.

Bayernweite Untersuchungen belegen, dass Investitionen in den Tourismus die Anziehungskraft einer Region und der Gemeinde erhöhen. Wo Urlauber willkommen sind, sind die Voraussetzungen für Unternehmensansiedlungen günstig. Aber auch Fach- und Arbeitskräfte lassen sich gern dort nieder, wo die Infrastruktur gut und die **Lebensqualität** hoch ist. Junge Leute bleiben vor Ort oder ziehen zu. So ist der Tourismus direkt und indirekt eine tragende Säule der **regionalen Wertschöpfung** und um es auf den Punkt zu bringen: „Gut für uns.“

Text und Foto:

Tourismusverband Fränkisches Seenland



Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2024/2025

Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising einen Fortbildungslehrgang 2024/2025 zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch. Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen **Berufsabschluss** in einem

„grünen“ Ausbildungsberuf wie Landwirt, Gärtner oder Forstwirt eine Zusatzqualifikation auf Meisterebene für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten. In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmenden unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder

des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, **naturwissenschaftliche** Grundlagen sowie Umweltpädagogik.

Der Lehrgang erstreckt sich über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September 2024 bis Juli 2025 verteilt sind. Beginn ist Montag, der 23. September 2024. Die Lehrgangs-

und Prüfungsgebühren betragen 1.350 Euro bzw. 250 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2024.

Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter: www.reg-ofr.de/gnl

Text und Foto: Regierung von Oberfranken



Rollendes Museum - Beliebte Oldtimerrallye Altmühltal Classic Sprint besucht Gunzenhausen

Für Fans automobiler Kostbarkeiten ist die fränkische Oldtimerrallye „Altmühltal Classic Sprint“ ein wichtiger Termin. Bei der Veranstaltung handelt es sich nicht um ein Autorennen im klassischen Sinne, vielmehr um eine renommierte Gleichmäßigkeitsveranstaltung für **historische Fahrzeuge**. Im Mittelpunkt stehen Spaß am Hobby und Freude an der autobegeisterten Gemeinschaft. Es gibt zahlreiche seltene **Klassiker** zu sehen, darunter mehrere Vorkriegsfahrzeuge. Der Streckenverlauf wird im Vorfeld der Rallye auf der Homepage www.classic-sprint.de bekannt gegeben und lockt Jahr für Jahr zahlreiche Zuschauer an die Straßen. In manchen Orten stoppen die Boliden und die Fahrerinnen und Fahrer suchen das Gespräch mit dem interessierten Publikum. In diesem Jahr steht auch Gunzenhausen wieder auf der Durchfahrtsliste. Das Fahrerfeld passiert am Samstag, 22. Juni 2024, um ca. 11.20 Uhr den Marktplatz und hält kurz zur Zeit- und Stempelkontrolle.

Weitere Informationen zur Altmühltal Classic Sprint erhalten Sie auf der Internetseite des Veranstalters unter www.classic-sprint.de.



Die Feuerwehr Streudorf und die BRK-Bereitschaft Gunzenhausen probten zusammen für den Ernstfall

Ein ungewöhnlich starkes und massives Unwetter zieht über Mitteleuropa. Die Kommunikation bricht zusammen, Infrastruktur ist massiv geschädigt. Die Krankenhäuser gehen in den Notbetrieb und versorgen nur noch schwer Verletzte oder Erkrankte. Der Katastrophenfall gilt in weiten Teilen von Deutschland. Es gibt hunderte Einsatzstellen im Landkreis, die Einsatzkräfte kommen nicht mehr hinterher und müssen Hilfeersuche priorisieren. Ein Szenario, was sich keiner ausmalen möchte, müssen die Einsatzkräfte aber auch mal geübt haben. Die Freiwillige Feuerwehr Streudorf und die BRK-Bereitschaft Gunzenhausen setzten sich mit einer genau solchen Situation auseinander. Am Montag zuvor kam bei den Sanitäterinnen und Sanitätern der örtlichen Bereitschaft die erste Nachricht auf die Handys. Eine mit KI erstellte Nachrichtensendung kündigte ein großes Unwetter an und das BRK setzte bereits einen Krisenstab ein. Am Mittwoch dann eine neue Sendung mit dramatischen Auswirkungen vom Unwetter in Frankreich. Die Rotkreuzhelfer werden in den Voralarm gestellt. Am Freitagabend gegen 18 Uhr werden sie dann alarmiert und besetzen ihre Wache. Ihre Aufgabe: Einsatzbereitschaft herstellen und auf Anweisungen warten. Paul Pfeifer, der örtliche Bereitschaftsleiter, hat in einem solchen Fall die Aufgabe die Einsatzkräfte zu koordinieren und eventuell auch einen Schichtplan aufzustellen, falls der Einsatz länger dauert. „In diesem Fall habe ich aber für einen gemütlichen Abend gesorgt, denn die **Kameradschaft ist in einer solchen Einheit das Allerwichtigste!**“, erklärt Pfeifer. Am nächsten Morgen ging es bereits um 8 Uhr daran, die Fahrzeuge aufzurüsten und die Mannschaft zu verteilen. Der Startschuss kam dann kurz vor 9 Uhr, ein Fahrzeug sollte zum Feuerwehrhaus in Streudorf fahren und dort die Lage erkunden. Der örtliche Kommandant Christian Brunner hatte bereits seine Feuerwehr im Einsatz und übergab dem ersten Rettungswagen drei Verletzte, die sich bereits im Feuerwehrhaus eingefunden hatten. Genau in dem Moment gab es eine Meldung über ein Zeltlager, welches das Unwetter zerstört hatte. Die Zufahrt war durch umgestürzte Bäume versperrt und die örtliche Feuerwehr musste erst mit der Kettensäge den Weg freiräumen. Am Ort des Geschehens gab es dann fünf Verletzte zu versorgen, einer davon war schwerverletzt. Gleichzeitig kam dann noch die Meldung über einen Leitersturz in Streudorf abzuarbeiten. Die Einsatzkräfte mussten die Lage erkunden und die Fahrzeuge sinnvoll verteilen, sodass alle Patienten adäquat versorgt werden konnten. Die Helfer der Feuerwehr leisteten dabei **wertvolle Arbeit** und leisteten Erste Hilfe, bis die Sanitäter da waren. Aber wohin mit den Verletzten, wenn doch die Kliniken im Notbetrieb laufen? Abhilfe schaffte eine schnell errichtete

Sanitätsstation am Feuerwehrhaus in Streudorf. Unter der Führung vom Gruppenführer Moritz Mai bereiteten sich die „Sanis“ auf bis zu 15 Patienten vor. Und so ging es dann Schlag auf Schlag, kaum waren Patienten transportiert, kam auch schon die nächste Meldung ein. Eine Person von einem umgestürzten Baum eingeklemmt, eine Jugendgruppe, die sich am Altmühlsee im Sturm verlaufen hatte, ein Brandeinsatz, ein Verkehrsunfall, ein häuslicher Unfall mit einem Küchenmesser. So mussten dann von der Feuerwehr und vom Roten Kreuz insgesamt 8 verschiedene Szenarien mit 27 Patienten versorgt werden, 11 davon mussten in der Sanitätsstation stationär aufgenommen werden. Eingesetzt waren der Rettungswagen, der Krankenwagen und der „Viertrager“ – ein Katastrophenschutzfahrzeug – der Bereitschaft, das Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr und ein Mannschaftstransportwagen mit Anhänger für die Sanitätsstation. Die Sanitäter waren mit 12 und die Feuerwehr mit 10 Einsatzkräften zeitgleich im Einsatz. Übungsende riefen die drei Übungsorganisatoren – Florian Schuster, Christian Brunner und Paul Pfeifer – erst gegen 16 Uhr aus. Das Feedback für die Führungskräfte war durchweg positiv, alle Kameradinnen und Kameraden lobten den gesamten Samstag als lehrreich und sehr interessant. Florian Schuster, der stellvertretende Bereitschaftsleiter, stellte fest: „Alle Einsatzkräfte waren mit großer Begeisterung dabei und arbeiteten die Szenarien **professionell** ab. Genau so sollte es sein!“. „Für ehrenamtliche Kameradinnen und Kameraden sind solche Übungen genau das Richtige.“, sagte Christian Brunner aus Sicht der Feuerwehr. „Wer professionell seinen Mitmenschen helfen möchte, muss realistisch üben können, sonst kann man sich nicht ständig verbessern.“, so Brunner weiter. Paul Pfeifer erklärte in der Nachbesprechung, dass die Idee der Übung aus einem realen Szenario aus der Flutkatastrophe des Ahrtals stammt. „Über einem Ort, welcher zu 90 Prozent zerstört war, richtete der örtliche DRK-Verein eine Patientenablage ein und bekam über Stunden keine Hilfe von außen, weil keine Kommunikation mehr möglich war. Deshalb ist es wichtig, dass die örtlichen Einsatzkräfte mit ihrem vorhandenen Material üben und wissen was sie selbst können.“, so der erfahrene Notfallsanitäter und langjährige Bereitschaftsleiter von Gunzenhausen. Der örtliche Kreisbrandmeister Joachim Seltmann und der Kreisbereitschaftsleiter Christian Uhl machen sich im Laufe des Samstages selbst ein Bild von der Lage und ließen sich von den Organisatoren die Übung erklären. Beide zeigten sich begeistert für die Idee einer solchen Übung, die ihrer Meinung nach sehr gut organisiert war.

Text und Foto: BRK Bereitschaft Gunzenhausen



Standesamtlich heiraten in Gunzenhausen

Eheschließungen beim Standesamt Gunzenhausen sind grundsätzlich während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag möglich.

Im Jahr 2024 sind zusätzlich an folgenden Samstagen Trauungen möglich:

04.05.2024,	25.05.2024,
08.06.2024,	22.06.2024,
29.06.2024,	13.07.2024,
27.07.2024,	10.08.2024,
24.08.2024,	14.09.2024,
28.09.2024,	19.10.2024,
16.11.2024,	07.12.2024.

Unverbindliche Reservierungen werden vom Standesamt Gunzenhausen entgegengenommen.

Als **Trauorte** in Gunzenhausen stehen das Haus des Gastes und der Sitzungssaal im Rathaus, in Muhr am See das Trauzimmer im Rathaus oder die Begegnungsstätte (Scheune) am Altmühlsee-Informationszentrum sowie in der Zeit von Mai bis Oktober die MS Altmühlsee zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Trauorten können auf der Internetseite der Stadt Gunzenhausen unter www.gunzenhausen.de/trauorte abgerufen werden.

Nähere Informationen gibt es im Standesamt der Stadt Gunzenhausen unter Telefon 09831/508-120 oder 508-121, Marktplatz 23, E-Mail: standesamt@gunzenhausen.de.



Aktuelles aus dem Schulleben



Staatliche Realschule Wassertrüdingen



JETZT ANMELDEN!

06.-10.05.2024

Mo-Mi: 9:00-12:30/ 14:00-16:30 Uhr

Fr: 9:00-12:00 Uhr

WIR BIETEN PERSPEKTIVEN!



Johann-Steingruber-Schule, Staatliche Realschule Ansbach
Schreibmüllerstraße 12, 91522 Ansbach

Anmeldung für das Schuljahr 2024/25

sowie Anmeldung für die offene Ganztagschule

Die Anmeldung ist im Sekretariat der Realschule zu folgenden Zeiten vorzunehmen.

Montag, 06. Mai 2024	08:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 07. Mai 2024	08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 08. Mai 2024	08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 10. Mai 2024	08:00 bis 10:00 Uhr

Unser Bildungsangebot:

- mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig
- wirtschaftswissenschaftlicher Zweig
- fremdsprachlicher Zweig
- handwerklich-praktischer Zweig
- Kooperation mit der Fachoberschule Ansbach
- Förderunterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen
- Wahlunterricht unter anderem in Kunstziehung, Chor und Instrumentalmusik, Französisch, Naturwissenschaften, Hauswirtschaft
- Chor-, Big-Band-, Robotik-, Forscher- oder Fußballklasse in der 5. und 6. Jahrgangsstufe
- vertieftes Bildungsangebot für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)
- Abschlussprüfung im Fach Informationstechnologie auf freiwilliger Basis

Offene Ganztagschule

Auch im nächsten Schuljahr bieten wir wieder die flexible Betreuung in der offenen Ganztagschule an. Voraussetzung für deren Besuch ist eine Buchung an zwei Tagen mit mindestens 6 Stunden Betreuungszeit. Geringe Kosten entstehen, wenn Ihr Kind in unserer modernen Mensa an der Mittagsverpflegung teilnimmt. Die Betreuung in Lerngruppen und die Teilnahme an den Freizeitangeboten (z. B. Kochen, Sport etc.) ist kostenfrei.

Für die Anmeldung zum Übertritt in die Staatliche Realschule Ansbach bzw. für den Besuch der offenen Ganztagschule ist eine Online-Anmeldung erforderlich. Den entsprechenden Link finden Sie auf unserer Homepage www.realschule-ansbach.de



Die Anmeldung ist von einem Erziehungsberechtigten persönlich vorzunehmen. Dabei sind vorzulegen:

- unterschriebener Ausdruck der Online-Anmeldung
- Geburtsurkunde im Original
- Übertrittszeugnis im Original für den Übertritt aus der 4. Jahrgangsstufe bzw. Zwischenzeugnis für den Übertritt aus der Mittelschule oder aus dem Gymnasium
- gegebenenfalls Sorgerechtsbescheid

Veranstaltungsübersicht Mai/Juni 2024

Selbstliebe - Der Schlüssel zu mehr Glück und Wohlbefinden im Leben - Teil 1: Selbstliebe - Was ist das eigentlich?

11.05.2024

Waldbaden - Achtsamkeitsübungen in der Natur

11.05.2024

body`n brain® - Geistige Fitness für Senioren

13.05.2024 - 22.07.2024

Sichere Passwortverwaltung unter Windows und Android

14.05.2024

body`n brain®

Die bestmögliche Unterstützung für dein Schulkind - 5 - 14 Jahre

14.05.2024 - 23.07.2024

Burg Abenberg - Klöppelmuseum und Haus fränkischer Geschichte

14.05.2024

Geführte Kunstwanderung am Gunzenhäuser Skulpturenweg

14.05.2024

China: Xi Jinping, der rote Kaiser. Das Reiche der Mitte im Jahr des Drachen.

15.05.2024

Alt werden und fit bleiben

15.05.2024

XXS Hundespaziergang - Speziell für Hunde bis 5 kg

17.05.2024

Mythen und Irrtümer rund um den Hund

21.05.2024

Schafkopf für Anfänger

22.05.2024 - 12.06.2024

Putins „Neo-Imperialistische“ Wahnvorstellungen

22.05.2024

Stecker-Solargeräte-Balkonkraftwerk - Praxis Workshop

25.05.2024

Single-Küche vollwertig - Kochkurs

27.05.2024

Köstliche Rezepte aus der Wildkräuterküche Essen für Gesundheit und Langlebigkeit

02.06.2024

Nicht hochdeutsch, aber doch europäisch: Geschichten zu Dialektwörtern

03.06.2024

Mediterrane Küche - Kochkurs

04.06.2024

Entdecke die grüne Zukunft: Rundgang durch einen Pocket Park und einen Tiny Forest

04.06.2024

Schmerz lass nach! Was tun bei chronischen Schmerzen - Spurensuche

04.06.2024

Altmühlsee-Schiffahrt für Seniorinnen und Senioren auf der MS Altmühlsee „Betty“

05.06.2024

Gruppenhypnose -Eine Reise der Freiheit, Entspannung, Selbsterkenntnis

05.06.2024

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung - Vortrag

06.06.2024

Gewährleistung, Garantie, Widerruf - Vortrag

06.06.2024 | 20.06.2024

Spirituelle Spirituosen-Schmaus

Führung Rieter Kirche und Brennerei „Obst-Reich“

07.06. | 05.07.2024

Malen? Kann jede*r - für Erwachsene

07.06.2024

„Wischerla“

ANDROID Smartphone/ Tablet I - Grundkurs

07.06.2024

Klöppeln - Sterne im Glanz

08.06.2024, 09.06.2024

Du bist MUSTERHAFT - Malkurs für Kinder ab 6 Jahren

08.06.2024

1,2,3- Zauberei für Kinder von 6-12 Jahren - Anfänger/-innen

08.06.2024

Burg Leuchtenberg und Musical „Anatevka“
08.06.2024

**Klangbilder für Kinder - Intuitives Malen mit
Klangschalenerlebnis**
Freies Malen mit Klangschalenunterstützung
08.06.2024

**Es kam vielen Griechisch vor: Begegnungen
mit fremden Sprachen in früheren Zeiten**
10.06.2024

**75 Jahre „1984“ - Schreckliches wird schreck-
lich wahr - Online-Vortrag**
11.06.2024

**Einen klaren Kopf bewahren - Wege aus der
Angst - Vortrag**
11.06.2024

**Waldbaden - Achtsamkeitsübungen in der
Natur**
11.06.2024

Kulinarische Indienreise - Indische Küche
13.06.2024

Deutsch als Fremdsprache - Grundstufe A1.3
13.06.2024 - 16.07.2024

Betriebserkundung Sammenheimer Weide-Ei
14.06.2024

1, 2, 3 - Zauberei für Kinder von 6 -12 Jahren
15.06.2024

Deutsch Mittelstufe B2.3
15.06.2024 - 13.07.2024

Glücklich leben und essen mit Ayurveda
15.06.2024

Ayurveda macht Yoga
15.06.2024

Latein für Europa-Reisende
17.06.2024

**Gut schlafen und ausgeruht aufwachen - Neue
Erkenntnisse zum Schlaf**
18.06.2024

**„Einfach Malen - Einfach Sein“ -
für Erwachsene**
19.06.2024

Wildkräutertag
22.06.2024

vhs-Jahresfahrt 2024
22.06.2024

Lerne Soulcollage ® kennen
22.06.2024

Deutsch als Fremdsprache
26.06.2024 - 26.07.2024



Spielenachmittage

mit Sigrid Fucker

(Bewohnerfürsprecherin)

in Kooperation mit der  Volkshochschule
Gunzenhausen

dienstags von 14.00-16.00 Uhr

an folgenden Terminen:

Zufuhrstraße

07.05. | 04.06.
02.07. | 06.08.
03.09. | 01.10.
05.11. | 03.12.



Leibnizstraße

14.05. | 11.06.
09.07. | 13.08.
10.09. | 08.10.
12.11. | 10.12.

Infos:

Sigrid Fucker: 0174/7578350

vhs Gunzenhausen e. V.: 09831/881560

vhs Gunzenhausen

Anmeldung, weitere Informationen und Termine unter:
09831 881560





UNSER TIPP

↘
Bürgerfest 2024

*5. bis 7. Juli
2024*

